



Blättle

16. Oktober 2025

Lebendiger Adventskalender in und um Günzach

Gestalte Dein persönliches Advents-S. 5 fenster

Grünes Zeichen für die Zukunft

Gemeinderat engagiert bei Baumchallenge

"Scharf wie Peperoni"

Theatertage im Gemeindesaal Günzach

Rückseite

Feierlichkeiten und Ereignisse im September



Im August feiert **Bürgermeisterin Wilma Hofer** ihren 60. Geburtstag und freut sich sehr darüber, dass sie in der Gemeinderatssitzung am 9. September die Glückwünsche und Präsente des Günzacher Gemeinderates entgegennehmen darf. (links im Bild: Gratulant Stefan Fischer, 2. Bgm)



Feierliche Trauung von Marina Schiechtele und Florian Polanka (Vorstand FFW Günzach)



Frau Brigitte Halbleib aus Autenried feiert ihren 85. Geburtstag und bekommt zu diesem Anlass Besuch von unserem 2. Bürgermeister Stefan Fischer

Fotos und Texte: Gemeinde Günzach

Weiter geht's mit dem Dorfleben auf der vorletzten Seite

Inhaltsverzeichnis



Aus dem Dorfleben Feierlichkeiten und Ereignisse im September Baum-Challenge 2025	2
Informationen aus der Gemeinde Günzach	4
Einladung zur Bürgerversammlung	4
Mitmach-Aktion "Adventsfenster in Günzach 2025"	5
Ankündigung Aufstellen von Schneezeichen und- wänden	
Bericht aus dem Gemeinderat	6
Öffentliche Gemeinderatssitzung am 09.09.2025	6
Die VG infomiert	13
Suche nach Wahlhelfern für die Kommunalwahlen	13
Umtausch "alte" Führerschein in EU-Scheckkartenführerschein	13
Bekanntmachung des Widerspruchsrechts Wahlberechtigter	14
Das Landratsamt informiert	15
Infoabend "Mentale Gesundheit in der Gemeinde"	15
Ideenaustausch für gemeinwohlorientierte Projekte	16
Termininfo Servicestelle Klima	17
Projektideen für LEADER-Förderung einreichen	
Veranstaltungen	18
Veranstaltungen und Termine im Oktober - November	18
Terminkalender Imkerverein Günztal	20
Bioring Herbstmarkt	20
Stammtisch Tauschring	21
Rentensprechtag der DRV Schwaben	
Familie, Bildung & Weiterbildung	23
Programm Familienstützpunkt Obergünzburg November 2025	23
Demenz Partner Schulung	26
Antragsdschungel bei Schwangerschaft und Geburt	29
Programm VHS	30
Programm Kinderkino Programm Kino	
Veranstaltungen Netzwerk Junge Eltern/Familie	35 37
Blickpunkt Günzach & Senioren Einladung zum Volksliedersingen	32
Handarbeitskreis Stricklieseln und Wollmäuse	
Mittagstisch Günzach und Obergünzburg	32 33
Kindergarten "Die Fußstapfen"	
Neues aus dem Kindergarten	38 30
Kutur und Umwelt	
10 Fragen zum Wild im Wald	4 0
Vereinsleben	
TSV Ebersbach	
Ergebnisse des Stadtradelns 2025	42
RC-Allgäu	44 16
Musikverein Günzach	
"Klänge für die Seele"	52
TSV Günzach	
Schützen- und Förderverein Immenthal	
H-F-T Helferherz	57
Kontakte und Öffnungszeiten	60
Impressum	
•	
Theatertage Günzach: "Scharf wie Peperoni"	64

Zum Titelbild: Baumchallenge beschert Günzach einen neuen Baum; Foto: Hans Ganser





Zur Bürgerversammlung

am Donnerstag, den 23. Oktober 2025 im

Gemeindesaal Hirsch Günzach, Hauptstraße 4b,

Beginn 19:30 Uhr

lade ich alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein.

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung
- 2. Haushalt 2025
- 3. Standesamt
- 4. Aus dem Gemeindeleben
- 5. Fragen der Bürgerinnen und Bürger

Hinweis:

Anfragen zur Behandlung in der Bürgerversammlung können im Vorfeld bis Montag, den 20. Oktober schriftlich an die Gemeinde gestellt werden unter: info@guenzach.de

Wilma Hofer Erste Bürgermeisterin





Bericht aus dem Gemeinderat

Auszüge, Wünsche und Anfragen aus der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 09.09.2025

Bürgermeisterin Frau Hofer eröffnet die Sitzung des Gemeinderates und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt fest, dass die Ladung mit Schreiben vom 02.09.2025 fristgerecht erfolgte. Die Beschlussfähigkeit ist vorhanden (mehr als die Hälfte der Gemeinderäte ist anwesend). Das öffentliche Protokoll vom 08.07.2025 wurde dem Gemeinderat am 02.09.2025 (digital) zugestellt.

Folgende Dokumente wurden dem Gemeinderatsgremium vorab schriftlich am 02.09.2025 übermittelt:

- AÜW: Erzeugung und Verbrauch 2024 im Gemeindegebiet Günzach im Netzgebiet der AllgäuNetz GmbH & Co.KG
- Top 3 _ Novelle der BayBO durch das Erste Modernisierungsgesetz (digital zugesendet am 05.09.2025)

Zu Beginn der Sitzung informiert Frau Hofer über die Entwendung mehrerer Straßenschilder auf der Verbindungsstraße zwischen Sellthüren und Immenthal in der Nacht vom 28.08./29.08.2025. Diese Schilder dienten der Absicherung einer Ölspur. Neben dem Tatbestand Diebstahl ist dies auch ein gefährlicher Eingriff in den Straßenverkehr. Die Gemeinde Günzach hat den Vorfall zur Anzeige gebracht. Insgesamt ist den Günzacher Bürger*innen ein Sachschaden von ca. 650,00 € entstanden, abgesehen von den zur Bearbeitung dieses Falles notwendigen Arbeitsstunden von Bauhof und Verwaltung.

Genehmigung des öffentlichen Protokolls vom 08.07.2025

Beschluss

Gegen das Protokoll der letzten Sitzung bestehen keine Einwände.

Abstimmungsergebnis: 13.0. Einstimmig

Satzung über die Rechtsstellung der Ersten Bürgermeisterstelle der Gemeinde Günzach | Beratung und Beschluss

Frau Hofer fasst noch einmal die aus ihrer Sicht bestehende Notwendigkeit, die Bürgermeisterstelle in Günzach im Hauptamt zu führen.

Herr Rieser trägt die Satzung über die Rechtsstellung der Ersten Bürgermeisterstelle vor.

Es gilt Art. 34 Abs. 2 Satz 3 GO:

In Gemeinden bis zu 2.500 Einwohnern ist der erste Bürgermeister Ehrenbeamter, wenn nicht der Gemeinderat spätestens am 90. Tag vor einer Bürgermeisterwahl durch Satzung bestimmt, dass der erste Bürgermeister Beamter auf Zeit sein soll.



Hierzu gilt Folgendes:

Die Satzung muss **spätestens am 90. Tag vor der Bürgermeisterwahl nach Art. 26 Abs. 2 GO amtlich bekannt gemacht sein.** Die Beschlussfassung des Gemeinderats und die Ausfertigung der Satzung alleine genügen also nicht. Das Inkrafttreten der Satzung kann frei gewählt, auch auf einen späteren Zeitpunkt (z. B. Amtsantritt des zu wählenden ersten Bürgermeisters) festgelegt werden.

Die Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts müsste dann in der konstituierenden Sitzung entsprechend angepasst werden.

Herr Rieser trägt den Satzungsentwurf vor. (Aushang in Günzach und Immenthal)

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die vorliegende Satzung über die Rechtsstellung der Ersten Bürgermeisterin/ des Ersten Bürgermeisters der Gemeinde Günzach. Die Satzung tritt zu Beginn der nächsten Legislaturperiode am 01.05.2026 in Kraft. Die vorliegende Satzung ist Bestandteil des Beschlusses.

Abstimmungsergebnis: 8:5

→ Satzung siehe Seite 12

Frau Hofer informiert, dass sie 2026 nicht mehr kandidieren wird.

Frau Hofer teilt mit, dass Herr Michael Filser Interesse an der Bürgermeisterstelle bekundet hat.

Novelle der BayBO durch das Erste Modernisierungsgesetz | Vorstellung und Beschlussfassung Stellplatzsatzung | Vorstellung und Beschlussfassung Spielplatzsatzung | Beratung und Beschluss

Die Gemeinde Günzach verfügt derzeit über keine Stellplatzsatzung. Bisher gab es gemäß der BayBO gesetzliche Pflicht zur Herstellung von Stellplätzen. Diese entfällt mit Wirkung zum 01.10.2025.

Die Verwaltung der VG Obergünzburg, vertreten durch Herrn Matthias Rieser, referiert über den Sachstand und mögliche Auswirkungen für die Gemeinde.

Bisher bestand gemäß der Bayerischen Bauordnung (BayBO) eine gesetzliche Pflicht zur Herstellung von Stellplätzen. Diese Pflicht entfällt mit Wirkung zum 01.10.2025 aufgrund einer Gesetzesänderung. Nach Ar. 47 Abs. 1 Satz 1 BayBO gilt die Stellplatzpflicht künftig nur noch, wenn die Gemeinde diese durch Satzung nach Art. 81 Abs. 1 Nr. 4 BayBO festlegt.

Gemeinden, die aktuell keine Stellplatzsatzung haben, aber möchten, dass ab 01.10.2025 eine Stellplatzpflicht gilt, haben die Möglichkeit, nach dem aktuell geltenden Recht eine Stellplatzsatzung zu erlassen.



Die in dem ab 01.10.2025 geltenden Anhang der Garagen- und Stellplatzverordnung enthaltenen Stellplatzzahlen (siehe Anhang) dürfen dabei nicht über-, sondern allenfalls unterschritten werden.

Die Satzung sollte **vor dem 01.10.2025** ausgefertigt und bekannt gemacht werden.

Die Regelungen in den Bebauungsplänen haben Vorrang vor der Stellplatzsatzung. In den aufgelisteten Bebauungsplänen sind folgende Regelungen in Bezug auf die Anzahl der Stellplätze enthalten:

Bebauungsplan	Regelung
Günzach-Ortsmitte	Je Wohneinheit min. 2 Stellplätze
Gewerbepark Immenthal	Verweis auf GaStellV
Gewerbegebiet Rohr-südlich der Staatsstraße 2012	Je Wohneinheit 2 Stellplätze
Immenthal – Wohnen am Bergblick	Je Wohneinheit min. 2 Stellplätze

Alternative 1: Erlass einer Stellplatzsatzung

- Entwurf Stellplatzsatzung

Alternative 2: Kein Erlass einer Stellplatzsatzung

- In diesem Fall besteht künftig keine Verpflichtung zur Herstellung von Stellplätzen
- Beispiel: Neubau eines Gebäudes mit 3 Wohneinheiten -> Herstellung von 0 Stellplätzen

Beschluss

Der Gemeinderat Günzach beschließt, die Satzung zur Einführung einer Pflicht zum Nachweis von Stellplätzen für Kraftfahrzeuge (Stellplatzsatzung) wie vorgestellt bzw. mit den in dieser Sitzung beschlossenen Änderungen zu erlassen.

Die beiliegende Satzung ist auch Bestandteil des Beschlusses.

Die Satzung soll im September ausgefertigt und bekanntgemacht werden. Die Satzung tritt am Tag nach der Bekanntmachung in Kraft.

Abstimmungsergebnis: 13:0. Einstimmig

2. Spielplatzsatzung:

Die Gemeinde Günzach hat aktuell keine Kinderspielplatzsatzung.

Auch hier gab es bisher eine staatliche Pflicht zur Herstellung von Spielplätzen, bei der Errichtung von Gebäuden mit mehr als drei Wohnungen (Art. 7 Abs. 3 BayBO). Diese Pflicht entfällt mit Wirkung zum 01.10.2025. Ab diesem Zeitpunkt besteht keine allgemeine gesetzliche Verpflichtung zur Herstellung von Spielplätzen.

Ab dem 01.10.2025 besteht eine Spielplatzpflicht nur noch, wenn die Gemeinde dies durch Satzung nach Art. 81 Abs. 1 Nr. 3 BayBO anordnet.

Diese Satzung kann auch noch nach 01.10.2025 erlassen werden.



Alternative 1: Erlass einer Spielplatzsatzung

- Pflicht zur Herstellung von Spielplätzen wird hergestellt

Alternative 2: Kein Erlass einer Spielplatzsatzung

 Ab dem 01.10.2025 besteht damit keine Pflicht zur Herstellung von Spielplätzen

Beschluss

Der Gemeinderat Günzach beschließt:

Es wird keine neue Spielplatzsatzung erlassen.

Abstimmungsergebnis: 13:0. Einstimmig

Frau Hofer bedankt sich bei Herrn Rieser.

Änderung Flächennutzungsplan | Aufstellungsbeschluss für Fl.-Nr. 397, Gemarkung Günzach | Bauvorhaben BreFa "Nahversorgung Günzach" / Aufstellungsbeschluss | Beratung und Beschluss

Frau Hofer begrüßt Herr Tristan Mack von der Fa. BreFa Bauunternehmen. Herr Mack war bereits zu einem nichtöffentlichen Informationsgespräch geladen. Thema ist eine Änderung des Flächennutzungsplans für Flurnummer 397 sowie Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans für besagte Fläche, Gemarkung Günzach.

Frau Hofer übergibt das Wort an Herrn Tristan Mack.

1. Bezeichnung des Vorhabens

Änderung Flächennutzungsplan | Aufstellung eines Bebauungsplanes für die Entwicklung eines Gewerbegebietes mit der Zusatznutzung Nahversorgung auf der landwirtschaftlich genutzten Fläche Flurnummer 397, Gemarkung Günzach, Gesamtgröße: ca. 10.800 m².

2. Ziel und Zweck der Planung

Ziel des Bebauungsplanes ist die Schaffung einer geordneten städtebaulichen Grundlage für die Ansiedlung von Gewerbeunternehmen sowie die Sicherstellung einer Nahversorgung für die Bevölkerung. Das Vorhaben trägt maßgeblich zur Stärkung der lokalen Wirtschaft, zur Schaffung neuer Arbeitsplätze und zur Verbesserung der Versorgungssituation in der Gemeinde Günzach bei.

3. Umgriff des Plangebietes

Das Plangebiet umfasst die landwirtschaftliche Fläche mit der Flurnummer 397, Gemarkung Günzach. Die genaue Abgrenzung erfolgt auf Grundlage der beigefügten Übersichtskarte (Anlage 1).

4. Begründung / Dringlichkeit

Die Entwicklung der Fläche ist für die Gemeinde Günzach von strategischer Bedeutung. Die geplante Nahversorgung sichert die Lebensqualität der Bürgerinnen und



Bürger, stärkt die regionale Wertschöpfung und schafft nachhaltige Arbeitsplätze. Das Grundstück Flurnummer 397 ist aufgrund seiner Lage und Erschließungsmöglichkeiten besonders geeignet.

5. Anlagen

Anlage 1: Luftbild / Lageplan

Frau Hofer stellt die grundsätzliche Frage, ob der Wille vorhanden ist, diese Fläche zu entwickeln? Sie weist auf die Problematik "Überschwemmungsfläche Günz" hin.

Herr Mack teilt mit, dass das bestehende Gewerbe das Vorzugsrecht hat.

Gemeinderat Rauscher fragt, ob die Gemeinde ein Mitspracherecht bei den Bewerbern hat.

Herr Mack teilt mit, dass die Fa. BreFa sehr eng mit den Gemeinden zusammenarbeitet, Wünsche annimmt und versucht, diese zu berücksichtigen.

Die Gemeinderäte Fischer und Ganser stehen dem Plan "Nahversorgung" kritisch gegenüber, da es Probleme mit dem Hochwasserschutz geben könnte. Sie sehen auch Probleme für die ortsansässigen Lebensmittelhändler (Konkurrenz).

Die übrigen Gemeinderäte äußerten sich überwiegend positiv. Besonders wünschenswert wird die Ansiedlung eines Drogeriemarktes gesehen.

Gemeinderat Dorn weist darauf hin, dass in Sachen Hochwasserschutz das Wasserwirtschaftsamt zuständig ist.

Gemeinderat Sürer erwähnt die Entstehung zusätzlicher Arbeitsplätze.

Beschluss

Der Gemeinderat der Gemeinde Günzach beschließt die Änderung des Flächennutzungsplans, | Bebauungsplan, Fl.-Nr. 397, Gemarkung Günzach "Gewerbegebiet mit Zusatz Nahversorgung" gemäß § 2 BauGB einzuleiten.

Der Vorhabenträger wird beauftragt, alle notwendigen Schritte zur Erstellung der Änderung Flächennutzungsplans | Bebauungsplans zu veranlassen, insbesondere:

- Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit (§ 3 Abs. 1 BauGB)
- Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 1 BauGB)
- Beauftragung eines Planungsbüros mit der Entwurfs- und Ausführungsplanung

Die Verwaltung wird beauftragt, die entsprechenden Unterlagen für die Gemeinderatsarbeit und die öffentliche Auslegung vorzubereiten.

Abstimmungsergebnis: 11:2

Bau- und Grundstücksangelegenheiten



- a) 08/2025, Aufstockung der ehemaligen Garage mit Einbau von zwei Quergiebeln und einer zweiten Wohneinheit, sowie Anbau eines Carports, Fl.-Nr. 628, Gemarkung Günzach | Beratung und Beschluss
 - Pläne siehe Anlage

Beschluss

Der Gemeinderat Günzach erteilt für das oben genannte Bauvorhaben - Aufstockung der ehemaligen Garage mit Einbau von zwei Quergiebeln und einer zweiten Wohneinheit, sowie Anbau eines Carports, Fl.-Nr. 628, Gemarkung Günzach, das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 13:0. Einstimmig

- b) 09/2025, Neubau eines Jungviehstalles mit Futterhalle, Fl.-Nr. 1455, Gemarkung Günzach I Beratung und Beschluss
 - Pläne siehe Anlage

Beschluss

Der Gemeinderat Günzach erteilt für das oben genannte Bauvorhaben "Neubau eines Jungviehstalles mit Futterhalle", Fl.-Nr. 1455, Gemarkung Günzach, das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 13:0. Einstimmig

 Information Bau einer Doppelgarage, Blumenweg 1, Günzach – Bauvorhaben ist verfahrensfrei

Verschiedenes

Allgemeine Informationen

• Einkommensteuerbeteiligung 2. Quartal 2025 – Summe: 488.160,00 €, Hochrechnung liegt bei 965.660,00 €

Offene Punkte aus der Sitzung vom 08.07.2025

- Keine

Wünsche und Anfragen

Gemeinderat Rauscher weist nochmal auf die Situation des Weges von der Aitranger Straße bis zum Gräswald hin.

Frau Hofer teilt mit, dass Frau Simon von den Bayerischen Staatforsten – Forstbetrieb Ottobeuren, Revier Obergünzburg über die Situation informiert wird.



Satzung über die Rechtsstellung der Ersten Bürgermeisterin / des Ersten Bürgermeisters der Gemeinde Günzach

Vom 11.09.2025

Aufgrund der Artikel 23 und 34 Abs. 2 Satz 3 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (BayRS 2020-1-1-I) erlässt die Gemeinde Günzach folgende Satzung:

§ 1

Die Erste Bürgermeisterin/ Der Erste Bürgermeister der Gemeinde Günzach ist Beamtin/ Beamter auf Zeit (hauptamtliche Bürgermeisterin/ hauptamtlicher Bürgermeister).

§ 2

Diese Satzung tritt mit Wirkung zum 01.05.2026 in Kraft.

Günzach, den 11.09.2025

Wilma Hofer
Erste Bürgermeisterin





Informationen aus der Gemeinde Günzach

Vorankündigung Aufstellen von Schneezeichen- und -wänden

Ab Ende Oktober werden in Günzach wieder die Schneezeichen und Schneewände durch unsere Bauhofmitarbeiter aufgestellt.

Die Eigentümer der betroffenen Grundstücke werden gebeten, noch vorhandenes Gras abzumähen und eventuelle Zäune zurückzusetzen.

Vorankündigung Austausch von Wasseruhren

Ab November werden sich unsere Bauhof-Mitarbeiter wieder auf den Weg machen, um einige Wasseruhren auszutauschen. Inwieweit Sie davon betroffen sind, verrät Ihnen das Datum auf Ihrer Wasseruhr. Wir bitten Sie, unseren Bauhofmitarbeitern den Zugang zur Wasseruhr zu ermöglichen und evtl. vorhandenes Lagergut, Holz o.ä., welches den Zugang erschwert, zu beseitigen.

Die Verwaltungsgemeinschaft informiert



Suche nach Wahlhelfern für die Kommunalwahlen

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

im Hinblick auf die Kommunalwahlen am 08. März 2026, aber auch für zukünftige Wahlen ist die Verwaltungsgemeinschaft Obergünzburg auf der Suche nach Wahlhelfern.



Ohne eine große Zahl ehrenamtlicher Wahlhelfer wäre es nicht möglich, Wahlen und Abstimmungen durchzuführen. Ein Wahlehrenamt übernehmen zu können ist daher für alle wahlberechtigen Bürgerinnen und Bürger eine ehrenvolle Aufgabe. Würden Sie uns gerne bei den Wahlen unterstützen? Kommen Sie gerne auf uns zu oder bewerben Sie sich online als Wahlhelfer unter dem folgenden Link auf unserer Homepage:



Wahlhelfer - Bewerbung online übermitteln - BayernPortal Vielen Dank für Ihre Unterstützung.



Ihr Wahlamt Obergünzburg

Umtausch des EU-Scheckkartenführerscheines

Alle Führerscheininhaber(innen) deren bisheriger EU-Scheckkartenführerschein in der Zeit vom 01.01.1999 bis 31.12.2001 ausgestellt wurde, sind verpflichtet, diesen bis spätestens 19.01.2026 in den neuen EU-Scheckkartenführerschein umzutauschen.

Das Datum der Ausstellung sehen Sie im Führerschein unter Punkt 4 a.

Sie können den Umtauschantrag im Einwohnermeldeamt der Verwaltungsgemeinschaft Obergünzburg, I. Stock, Zi.Nr. 103, Marktplatz 1, 87634 Obergünzburg stellen. Buchen Sie hierzu online einen Termin über www.oberguenzburg.de oder telefonisch über die 08372-92000.

Zum Termin sind folgende Unterlagen mitzubringen:

- 1 neues biometrisches Lichtbild
- Ihren gültigen Personalausweis
- Ihren bisherigen Führerschein

Bedenken Sie bitte, dass die Herstellung der neuen Fahrerlaubnis beim Landratsamt Ostallgäu noch weitere 6 Wochen in Anspruch nehmen kann.



Bekanntmachung über das Widerspruchsrecht von Wahlberechtigten hinsichtlich der Weitergabe ihrer Daten

Sie haben gemäß § 50 Absatz 5 BMG das Recht, der Datenübermittlung nach § 50 Absatz 1 BMG an Parteien, Wählergruppen und andere Träger von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene zu widersprechen.

Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Absatz 1 BMG Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über die in § 44 Absatz 1 Satz 1 BMG bezeichneten Daten von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen, soweit für deren Zusammensetzung das Lebensalter bestimmend ist. Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden.

Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt.

Die Betroffenen haben das Recht, der Weitergabe dieser Daten durch die Einrichtung einer Übermittlungssperre zu widersprechen. Wer bereits früher einer entsprechenden Übermittlung widersprochen hat, braucht nicht erneut zu widersprechen; die Übermittlungssperre bleibt bis zu einem schriftlichen Widerruf gespeichert. Wahlberechtigte, die ab sofort von diesem Recht Gebrauch machen möchten, können sich dazu mit uns schriftlich oder auch persönlich wie folgt in Verbindung setzen:

Verwaltungsgemeinschaft Obergünzburg, - Einwohnermeldeamt-, Zi.Nr. 103, Marktplatz 1, 87634 Obergünzburg, Tel. 08372-920011, Fax. 08372-920017 E-Mail: ewo@oberguenzburg.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 08:00 bis 12:00 Uhr Montag 14:00 bis 15:30 Uhr Donnerstag 14:00 bis 18:00 Uhr

Auf unserer Internetseite www.oberguenzburg.de unter dem Bereich Bürgerservice online ist ein Antrag auf Übermittlungssperre eingestellt

Wenn der Datenweitergabe nicht widersprochen wurde, dürfen die Daten frühestens ab Januar 2026 weitergegeben werden.



"Mentale Gesundheit in der Gemeinde" - Infoabend am 9. Dezember

Immer mehr Menschen in unseren Gemeinden sind von psychischen Belastungen betroffen. Ehrenamtliche im Verein und engagierte Einzelpersonen können unterstützen. Erfahren Sie bei unserer Info-Veranstaltung am Dienstag, 9. Dezember ab 18 Uhr im Landratsamt Ostallgäu, wie vor Ort Menschen mit seelischer Not geholfen werden kann.



Sie erhalten praxisnahe Einblicke mit Impulsvorträgen zu "Mental Health First Aid" (MHFA), die Erste Hilfe bei psychischen Gesundheitsproblemen, zur Arbeit der

EX-IN-Genesungsbegleiter und zu "Kopfsache", einer Aufklärungs- und Mitmachkiste für mentale Gesundheit des Kreisjugendrings Ostallgäu.

Im Anschluss an die Impulsvorträge bietet der Abend Gelegenheit zum Austausch mit den Referenten und zur Vernetzung mit anderen Engagierten. Die Veranstaltung richtet sich an gemeindliche Beauftragte, Quartiersmanagement und an Interessierte aus den Bereichen, Inklusion, Kirchengemeinden, Jugendarbeit und Vereine sowie die Öffentlichkeit.





Anmeldung und Informationen

bei der Inklusionskoordination des Landkreises Ostallgäu E-Mail: inklusion@lra-oal.bayern.de Internet: https://www.sozialportal-ostallgaeu.de/inklusion.html



Projektschmiede im Ostallgäu: Allgäu FairNetzt und Landkreis bieten offenen Ideenaustausch für gemeinwohlorientierte Projekte

Am 17. November 2025 um 18 Uhr bringt Allgäu FairNetzt in Kooperation mit dem Landkreis Ostallgäu das Format "Projektschmiede" nach Marktoberdorf. In den Räumen des Landratsamts erhalten vier ausgewählte Projekte von Vereinen, Organisationen oder Initiativen Gelegenheit, einen Abend lang Impulse, Anregungen und Unterstützung zu bekommen.

Egal, ob das Projekt neu ist oder ob der Verein oder die Initiative schon viele Jahre besteht – jedes Projekt mit einer konkreten Fragestellung kann sich bewerben. Im Mittelpunkt steht der Austausch über die Projekte mit dem Team von Allgäu Fair-Netzt und interessierten Mitdenkerinnen und Mitdenkern. Gemeinsam werden an den Projektischen in moderierten Runden Ideen entwickelt, diskutiert und die nächsten Projektschritte festgelegt. So entsteht ein Raum, in dem innovative Gedanken und Lösungen lokal und regional Wirkung entfalten können. In Kempten bietet Allgäu FairNetzt das Format seit 2023 an.

Bewerbung ist ab sofort möglich

Lokale Projekte können sich ab jetzt per E-Mail an oal.projektschmiede@allgaeu-fairnetzt.org bewerben. Auch Personen, die die Projekte unterstützen und sich mit Erfahrung und Ideen einbringen möchten, sind eingeladen, an diesem Abend Projekte aus der Region zu begleiten.

Wer das Format vorab kennenlernen möchte: Am 16. Oktober 2025, 18 Uhr, findet ebenfalls eine Projektschmiede im Margaretenstift Kempten statt. Weitere Informationen und das Anmeldeformular gibt es online unter www.allgaeu-fairnetzt.org/projektschmieden. Als Ansprechpartnerin bei Rückfragen steht Nele Haasen von Allgäu FairNetzt zur Verfügung (oal.projektschmiede@allgaeu-fairnetzt.org).

Servicestelle Klima - Termininfo Veranstaltungen im November



Infoveranstaltung: Von regionaler Energie profitieren – Bürgerenergie im Ostallgäu

Am **Mittwoch**, **12. November 2025, von 19:30 bis 21 Uhr**, findet im Landratsamt eine Informationsveranstaltung der Bürgerenergie Ostallgäu eG und der Servicestelle Klima statt. Interessierte erfahren dort, wie sie sich an Windkraft- und Photovoltaikanlagen beteiligen und von der Energiewende vor Ort profitieren können. Die kürzlich gegründete Genossenschaft ermöglicht Bürgerinnen und Bürgern die Teilhabe an regionalen Kraftwerken. Ehrenamtliche Genossenschaftsmitglieder stehen für Fragen zur Verfügung. Anmeldung bis 5. November 2025 an klima@lra-oal. bayern.de.

Austauschtreff: Nachhaltig vernetzt - für Engagierte und Interessierte

Am **Donnerstag, 27. November 2025, von 18:30 bis 20:30 Uhr,** lädt die Servicestelle Klima zu einem offenen Austausch für alle Aktiven und Interessierten rund um Nachhaltigkeitsinitiativen ins Landratsamt ein. Willkommen sind Engagierte aus Bereichen wie Repair-Café, Fair-Trade, Weltladen, Klima-Treff, Foodsharing, Bürgerenergie, Naturschutz und ähnlichen Projekten. Bei einem kleinen Imbiss und Getränken werden Erfahrungen, Ideen, Projekte und Herausforderungen ausgetauscht, um voneinander zu lernen, sich inspirieren zu lassen und eventuell gemeinsam neue Ansätze weiterzuentwickeln. Anmeldung bis 20. November 2025 an klima@lra-oal.bayern.de.

Servicestelle Klima Landratsamt Ostallgäu Schwabenstraße 11 87616 Marktoberdorf Telefon: 08342 911-510 E-Mail: klima@lra-oal.bayern.de Web: www.ostallgaeu.de/klima



LEADER-Förderung: startreife Projektideen einreichen

Bürgerinnen und Bürger sowie Vereine, Verbände und Kommunen im Ostallgäu können für die sechste geplante Sitzung vom Entscheidungsgremium des bergaufland Ostallgäu e. V. **bis spätestens 30. Oktober** Projektbeschreibungen bei der Geschäftsstelle einreichen, um einen Zuschuss über das Förderprogramm LEADER zu beantragen.

Auch darüber hinaus können Projektideen in der Förderperiode 2023 – 2027 laufend eingebracht werden. Diese müssen mindestens einem Entwicklungs- und Handlungsziel der Strategie des Vereins dienen und den Förderbestimmungen von LEADER entsprechen. Die Geschäftsstelle beim Regionalmanagement des Landkreises berät und unterstützt bei der Förderung. Eine frühzeitige Kontaktaufnahme mit der Geschäftsstelle wird empfohlen.

Nach Abstimmung mit der Geschäftsstelle werden die eingereichten Projektbeschreibungen Ende November dem Entscheidungsgremium des Vereins vorgestellt, das dann über die grundsätzliche Förderung über LEADER beschließt. Danach kann die Antragstellung beim zuständigen Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) Kempten erfolgen.

Gefördert werden kann in den Themenschwerpunkten Klima und Mobilität, Sozialer Zusammenhalt, Landwirtschaft, Umwelt und Natur sowie Wirtschaft, Bildung und Kultur und Tourismus. Dabei sind Fördersätze in der Regel von 30 bis 60 Prozent möglich. Die Förderung beträgt zwischen 7.000 Euro bis 250.000 Euro, in bestimmten Fällen auch mehr.

Weitere Informationen auf www.bergaufland-ostallgaeu.de sowie über Telefon 08342 911-687/-688 oder per E-Mail info@bergaufland-ostallgaeu.de.

Geschäftsführung: Heiko Gansloser Telefon 08342 911-687 info@bergaufland-ostallgaeu.de



Veranstaltungen

-Veranstaltungen und Termine im Oktober - November				
Die.	14.10.	19:30	GEMEINDE GÜNZACH – Öffentliche Gemeinderatssitzung , Sitzungssaal, Hauptstr. 9	
Die.	14.10.	20:00	FFW Günzach/Außengruppe Sellthüren/Immenthal, Gruppenübung	
Fr.	17.10.	9:00-12:00	LRA Ostallgäu, Abfallwirtschaft, Mobile Problemmüllsammlung, Bauhof Obergünzburg	

Fr.	17.10.	18:30	SV Immenthal, Kirchweihschießen mit Preisverteilung	
Fr.	17.10.	19:45	FFW Günzach, Winterfestmachung	
Sa.	18.10.	9:00-12:00	Bioring Allgäu, Bio-Herbstmarkt , Marktplatz Obergünzburg	
Mo.	20.10.	19:20	FFW Günzach, Funkübung in Hopferbach , Gruppe 4	
Mi.	22.10.	ab 11:30	BLICKPUNKT GÜNZACH – Mittagstisch , Hirsch Günzach	
Do.	23.10.	19:30	Bürgerversammlung, Gemeindesaal Hirsch Günzach	
Fr.	24.10.	20:00	SV Immenthal, Schafkopfturnier	
Sa.	25.10.	20:00	SV Immenthal, Preisverteilung Elferpokal in Ronsberg	
Die.	28.10.	20:00	Tauschring Günztal, Monatstreffen, Schulstüble Günzach, Kirchplatz 2, KG, Seiteneingang	
Mi.	29.10.	14:00	BLICKPUNKT GÜNZACH – Volkslieder-Singen , Hirsch Günzach	
Fr.	31.10.	ab 6:00	ABHOLUNG BLAUE TONNE - Günzach und alle Ortsteile	
Fr.	31.10.	19:00	SV Immenthal, Übungsschießen	
So.	02.11.	15:00	Klänge für die Seele", Pfarrkirche St. Nikolaus, Unterthingau	
Mi.	05.11.	ab 11:30	BLICKPUNKT GÜNZACH – Mittagstisch , Hirsch Günzach	
Fr.	07.11.		Abfallwirtschaft, letzter Abgabetermin Sperrmüllkarte für Abholung 112. Dezember	
Fr.	07.11.	19:00	SV Immenthal, Übungsschießen	
Fr.	07.11.	19:00	H-F-T Helferherz Günzach, Jahresversammlung, Gasthof Hirsch Günzach, Nebenzimmer	
Die.	11.11.	19:30	GEMEINDE GÜNZACH – Öffentliche Gemeinderatssitzung , Sitzungssaal, Hauptstr. 9	
Mi.	12.11.	14:00	HANDARBEITSKREIS STRICKLIESLEN UND WOLLMÄUSE, Handarbeits- Und Spielenachmittag, Schulstüble Günzach, KG Kirchplatz 2, Seiteneingang	
Sa.	15.11.	20:00	SV Immenthal, Weinfest	
Mi.	19.11.	ab 11:30	BLICKPUNKT GÜNZACH – Mittagstisch , Hirsch Günzach	
Fr.	21.11.	19:00	SV Immenthal, Übungsschießen	
Die.	25.11.	20:00	Tauschring Günztal, Monatstreffen, Schulstüble Günzach, Kirchplatz 2, KG, Seiteneingang	
Fr.	28.11.	ab 6:00	ABHOLUNG BLAUE TONNE - Günzach und alle Ortsteile	
Fr.	28.11.	18:30	SV Immenthal, Klausenschießen	
Sa.	29.11.	9:00	Dorfgemeinschaft und Veteranen- und Soldatenverein Günzach, Ausflug nach Augsburg	
			Austrag nach Augsburg	



Imkerverein Günztal – Terminkalender



07. bis 09.11.2025	"EUROBEE" süddeutsche Berufs-und Erwerbsimkertage	Messe Friedrichshafen
kurzfristig per WhatsApp	Varroabekämpfung – Winterbehandlung Witterungs- und Brutbedingt wird der Ter- min über die WhatsApp Gruppe mitgeteilt	Theorie und Praxis am Lehrbienenstand
Fr. 14.11.2025 20:00Uhr	Herbstversammlung mit Vortrag: Vorbereitung fürs nächste Bienenjahr, im- kerlicher Jahresrückblick & Arbeitskalender	Gasthaus Bären in Untrasried

Bio-Ring Herbstmarkt BIO FÜR DIE ZUKUNFT

mit Krauthobeln und Kinderprogramm

Der Bio-Ring Allgäu e.V. und die Ortsgruppe des Bund Naturschutzes Obergünzburg veranstalten den Bio-Herbstmarkt am

Samstag, 18. Oktober 2025 in Obergünzburg auf dem Marktplatz von 9.00 – 12.00 Uhr.



Foto: Christine Räder



Aus der näheren Umgebung bieten Bauern Ihre selbst erzeugten und verarbeiteten Produkte an.

Angeboten werden, Gemüse zum Einlagern, frisches Kraut (es kann auf dem Markt gehobelt werden), Kartoffeln, Äpfel, Getreide, frische Vollkornbackwaren, Eier, Käse, Ziegenkäse, Microgreens, Rinderschinken und Wurst, Babenhauser Vesen, die Solawi Schafroth stellt sich vor uvm.

Die Ortsgruppe Bund Naturschutz Obergünzburg bietet die beliebten Marktsuppen an. Außerdem gibt es eine Wanderausstellung zum Thema Regionalität.

Alle angebotenen Lebensmittel stammen aus kontrolliert biologischem Anbau. Wer direkt beim Erzeuger einkaufen will, hat hier die beste Gelegenheit, auch um sich über Anbaumethoden des biologischen Landbaus und artgerechte Tierhaltung zu informieren.

Veranstalter: Bio-Ring Allgäu e.V., Untere Eicherstr. 3, 87435 Kempten, www.bioring-allgaeu.de; www.bioerlebnistage.de

Das Projekt wird gefördert vom Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Heimat (BMELH) im Rahmen des Bundesprogramm Ökologischer Landbau. Weitere Informationen unter: www.bundesprogramm.de

Bioring

Stammtisch Tauschring

Stammtisch

Der nächste Stammtisch findet am Dienstag, den 28.10.2025 um 20:00 Uhr im Schulstüble Günzach (Gebäude Kirchplatz 2, Günzach, Seiteneingang, im Keller) statt.



Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen, wenn sie neugierig sind! Kontakt: tauschring-guenztal-buero@ freenet.de

Interessiert am Tauschring Günztal?

www.communities.cyclos.org/guenztal E-Mail an: tauschring-guenztal-buero@freenet.de





Rentensprechtag der DRV Schwaben

Die Deutsche Rentenversicherung Schwaben hält

am Donnerstag, den 29.01.2026

in der Zeit von 08.00 bis 16.00 Uhr im Rathaus Obergünzburg einen Sprechtag ab.

Allen Bürgerinnen und Bürgern wird Gelegenheit gegeben, ihre Rentenversicherungsunterlagen überprüfen und sich in allen Fragen der gesetzlichen Rentenversicherung und der zulagengeförderten privaten Altersvorsorge kostenlos beraten zu lassen.

Die Versicherten sollten zum Sprechtag ihren Personalausweis bzw. Reisepass mitbringen.

Bitte beachten Sie:

Es ist unbedingt erforderlich, dass Sie sich für diesen Beratungstermin (unter Angabe Ihrer Sozialversicherungsnummer) vorher anmelden.

Frau Dursun nimmt Anmeldungen per E-Mail an: sozialamt@vgem-oberguenzburg.bayern.de und unter der Telefonnummer 0 83 72 / 92 00 13 entgegen.

Der Sprechtag am 12.11.2025 ist bereits ausgebucht.

Ihr Sozialamt



Programm Familienstützpunkt Obergünzburg März 2024

Anmeldung:

Beachten Sie bitte die angegebenen Kontaktdaten der jeweiligen Anbieter und ggf. den Anmeldeschluss bei der Anmeldung. Für einige Angebote gibt es eine begrenzte Anzahl an Plätzen. Diese werden nach Eingang der Anmeldung vergeben.

Kostenlose Angebote:

Wir möchten Sie bitten, bei kostenlosen Veranstaltungen (mit Anmeldungen), genauso zuverlässig das Angebot wahrzunehmen, als hätten Sie selbst dafür Gebühren bezahlt. Bitte denken Sie daher z.B. bei Erkrankung daran, beim Veranstalter so früh wie möglich abzusagen. Somit können evtl. noch andere interessierte Teilnehmer:innen der Warteliste informiert werden und am Angebot teilnehmen

Änderungen: Das Angebot kann kurzfristigen Änderungen unterliegen

Infobrief:

Sie möchten künftig kein Angebot vom Familienstützpunkt Obergünzburg mehr verpassen? Senden Sie uns eine E-Mail an familienstuetzpunkt@kvostallgaeu.brk.de mit dem Vermerk "Aufnahme in den Verteiler". Sobald es von uns etwas Neues gibt, erhalten Sie diese Informationen per E-Mail

Erreichbarkeit:

Der Familienstützpunkt ist zu folgenden Zeiten erreichbar:

Montag von 8:00 - 10:00 Mittwoch von 7:45 - 08:45 Donnerstag von 8:00 - 11:00

In den Schulferien hat das Büro des Familienstützpunktes geschlossen

Soziale Medien:

Folgen Sie uns auch in den sozialen Medien www.brk-ostallgaeu.de/familienstuetzpunkt-oberguenzburg www.facebook.com/FamilienstuetzpunktOberguenzburg www.instagram.com/familienstuetzpunkt_obg

Familien-App

In der Familien-App des Landkreises Ostallgäu und der Stadt Kaufbeuren familienapp-kf-oal.de finden Sie ebenso unsere Angebote, indem das jeweilige Stichwort/Thema/Veranstaltung in die Suchfunktion eingegeben wird



Familienstützpunkt Obergünzburg Gutbrodstraße 39, 87634 Obergünzburg, Tel: 0152 56 79 02 28 familienstuetzpunkt@kvostallgaeu.brk.de

Kurzübersicht



Bitte jeweilige Anmeldekontakte im ausführlichen Programm beachten!

Montag, 03.11.,10.11., 24.11. | 14:30 – 16:00

Für Familien mit Kindern von 0 - 3 Spiel und Spaß auf dem Spielplatz

Dienstag, 11.11. - 02.12. | 17:45 - 18:45 |

Ganzheitliches Beckenbodentraining für Mütter Deine starke Mitte

Donnerstag, 13.11. | 09:30 - 11:00 |

Online und kostenfrei Babybrei trifft Fingerfood

Donnerstag, 13.11. | 17:30 - 20:30 |

Für Schwangere Stillvorbereitungskurs

Montag, 17.11.

Das Büro ist heute nicht besetzt - kein Spiel und Spaß auf dem Spielplatz

Dienstag, 18.11. - 03.02. | 10:30 - 11:45 |

Eltern-Kind-Kurs

FenKid-Kurs Maxi für Kinder 12-18 Monate

Dienstag. 18.11. - 03.02. | 13:45 - 15:00 |

Eltern-Kind-Kurs

FenKid-Kurs Block II für Kinder geboren im April und Mai 2025

Dienstag. 18.11. - 03.02. | 15:30 - 16:45 |

Eltern-Kind-Kurs

FenKid-Kurs Block III für Kinder geboren im Dezember 2024 und Januar 2025

Donnerstag, 20.11. | 9:30 - 11:00 |

Kostenfreies Angebot für werdende und junge Mütter Stillcafé

Donnerstag, 27.11. | 9:30 - 10:15 bzw. 11:00

Kostenlos für junge Familien: Kleine Info-Welt & Familiencafé

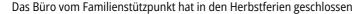
Mit Büchern wachsen:

Entdecken und Lernen für Babys und Kleinkinder – Tipps und Wissen für Eltern

Freitag, 28.11. | 18:00 - 21:00 |

Kurs für werdende Eltern Säuglingspflegekurs

03.11. - 07.11.





ab Dezember oder Januar

Eltern-Kind-Spielgruppen – weitere Gruppe für Kinder ab 6 Lebensmonaten möglich

- im Familienstützpunkt finden verschiedene Eltern-Kind-Spielgruppen statt
- das Alter der Kinder beläuft sich von ca. 6 Monaten 3 Jahre und die Gruppen sind in der Regel nach Alterskategorien (Altersspanne ca. 6 Monate) eingeteilt
- nebst dem Austausch mit anderen Eltern steht das Spiel der Kinder und deren erste Kontakte zu Gleichaltrigen im Vordergrund
- der Familienstützpunkt organisiert die Belegung der Gruppen
- die derzeit möglichen Gruppenzeiten sind:
 Montag oder Freitag 09:00 10:30 oder 10:45 12:15
 Mittwoch: 15:00 16:30
- alle Gruppen finden 14tägig statt

Bitte beachten:

- es können keine Wunschzeiten angegeben werden (die Einteilung erfolgt nach Alter)
- die Gruppen werden nicht p\u00e4dagogisch begleitet, sondern eigenverantwortlich von den jeweiligen Eltern durchgef\u00fchrt
- die Teilnahme an den Gruppen steht allen interessierten Familien aus dem Günztal offen – allerdings besteht eine begrenzte Teilnehmerzahl pro Gruppe
- für jede Familie ist die Teilnahme an nur einer Gruppe möglich
- außerhalb dieser Zeiten besteht die Möglichkeit zu einem Einstieg nur, wenn es in den jeweiligen Gruppen noch freie Plätze gibt
- damit neue Gruppen starten können, werden auch Eltern benötigt, die sich als Ansprechperson / Stellvertretung zur Verfügung stellen
- nähere Infos zu deren Tätigkeiten erhalten alle, die sich anmelden
- für die Gruppen wird im Voraus ein Beitrag erhoben, welcher an die Marktgemeinde Obergünzburg übermittelt wird.
- Beitragshöhe ist für jeweils 5 Monate:
 10 € von Okt-Feb und 10 € von März-Juli (bei Start im Dez/Jan. wird der Betrag angepasst)
- Anmeldung bis 09.11. unter: familienstuetzpunkt@kvostallgaeu.brk.de
 Bitte bei Anmeldung Geburtsmonat und Geburtsjahr des Kindes angeben, die Plätze werden nach Anmeldezeitpunkt vergeben.
 Die ersten Infos erfolgen nach Anmeldung.



Demenz Partner Schulung - Grundlegende Informationen zu Demenzerkrankungen







Um das Wissen in der Gesellschaft über das Krankheitsbild Demenz zu stärken, bieten wir folgende virtuelle Veranstaltung an:

Demenz Partner Schulung

 15.12.2025 10:00 Uhr- 12:00 Uhr "Demenz Partner Schulung – Grundlegende Informationen zu Demenzerkrankungen"

Katrin Lörch-Merkle, Fachberaterin bei der Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben

Diese Schulung soll Ihnen grundlegende Informationen über Demenzerkrankungen vermitteln. Was heißt Demenz? Wie begegne ich Menschen mit Demenz? Was leisten Familien? An wen kann ich mich im Fall der Fälle wenden? Diese und noch weitere Fragen sollen im Verlauf der Veranstaltung geklärt werden. Nach dem Vortrag bleibt ausreichend Zeit für Austausch und Diskussion.

Wo: Online (Zoom), den Link erhalten die Teilnehmer*innen nach Anmeldung. **Anmeldung und Info:** info@demenz-pflege-schwaben.de, Tel: 0831/2523-9702 Die Teilnahme ist kostenfrei.

- Folgende virtuelle Infoabende sind geplant:
- Virtueller Informationsabend der Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben: "Unterstützungsmöglichkeiten bei der Pflege zu Hause – Angebote zur Unterstützung im Alltag (AUA) und ehrenamtlich tätige Einzelperson"

Vortrag der Fachberaterinnen der Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben.

Die Versorgung von Menschen mit Pflegebedarf stellt das Umfeld der Pflegebedürftigen häufig vor große Herausforderungen.

Verfügbare Hilfsangebote sind den Betroffenen teilweise nicht bekannt.

In diesem Vortrag stellen wir Ihnen neben verschiedenen Beratungsstellen, die sogenannten Angebote zur Unterstützung im Alltag, die den Pflegealltag zu Hause entlasten und unterstützen sollen, vor. Wir geben Ihnen einen Überblick über die verschiedenen Angebotsformate und zeigen Ihnen den Weg zu diesen Angeboten auf.



Seit 2021 besteht die Möglichkeit, dass Hilfen, die durch Privatpersonen aus dem Umfeld der pflegbedürftigen Person erbracht werden, über die Pflegekasse abgerechnet werden können. Dieses Angebotsformat, die sogenannte ehrenamtlich tätige Einzelperson, wird ebenfalls näher vorgestellt.

Termin: 18.11.2025 um 17 Uhr, Dauer ca. 1,5 Stunden

Wo: Online (Zoom), den Link erhalten die Teilnehmer*innen nach Anmeldung. **Anmeldung und Info:** info@demenz-pflege-schwaben.de, Tel: 0831/2523-9702 Die Teilnahme ist kostenfrei.

Demenzinare im Herbst

o Demenzinare im Herbst #2 (virtuell)
"Nonverbale Kommunikation bei Menschen mit Demenz –
Mimikresonanz"

Schwester Dorèen Knopf, Freiberufliche Honorardozentin im Gesundheitswesen / Dipl. Akademische Palliativexpertin, Mimikresonanz®-Master-Trainerin

Menschen kommunizieren nicht nur mit Worten, sondern auch mit Gesten, Blicken und ihrer gesamten Körperhaltung. Besonders in der Begleitung von Menschen mit Demenz spielt diese nonverbale Kommunikation eine große Rolle. In diesem Demenzinar möchten wir Ihnen daher die Methode der Mimikresonanz näherbringen. Nach einem kurzen Einblick in die Entstehungsgeschichte widmen wir uns den grundlegenden Basisemotionen und betrachten diese anhand anschaulicher Beispiele. Zudem beleuchten wir, worauf es bei der Beobachtung und Interpretation mimischer Signale besonders zu achten gilt. Im Anschluss an den fachlichen Input bleibt genügend Zeit für Fragen und Austausch.

Termin: 20.10.2025 09:30 - 11:00 Uhr, Dauer ca. 1,5 Stunden

Wo: Online (Zoom), den Link erhalten die Teilnehmer*innen nach Anmeldung. **Anmeldung und Info:** info@demenz-pflege-schwaben.de, Tel: 0831/2523-9702 Die Teilnahme ist kostenfrei.

Demenzinare im Herbst #3 (virtuell)
 "Nonverbalen Schmerzevaluation bei Menschen mit Demenz"

Melina Hendlmeier, M. Sc. APN/CHN (Advanced Practice Nursing/Community Health Nursing) wissenschaftliche Mitarbeiterin bei der Deutschen Schmerzgesellschaft e. V.

In diesem Demenzinar beschäftigen wir uns mit dem Thema Schmerz bei



Menschen mit Demenz. Neben der Beantwortung der Frage "Was ist eigentlich Schmerz?", wird der Fokus dann auf das Schmerzerleben von Menschen mit Demenz gelegt. Anschließend wird aufgezeigt, wie Schmerzen bei demenzerkrankten Personen wahrgenommen und erkannt werden können. Im Anschluss an den fachlichen Input bleibt genügend Zeit für Fragen und Austausch.

Termin: 28.10.2025 09:30 – 11:00 Uhr, Dauer ca. 1,5 Stunden

Wo: Online (Zoom), den Link erhalten die Teilnehmer*innen nach Anmeldung. **Anmeldung und Info:** info@demenz-pflege-schwaben.de, Tel: 0831/2523-9702

Die Teilnahme ist kostenfrei

Dialogforum

 Virtuelles Dialogforum: "Achtsamkeit und Selbstfürsorge für pflegende Angehörige"

Vortrag von Katrin Lörch-Merkle, Fachberaterin bei der Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben

Care-Arbeit und Pflege sind oft mit hohem Stress, emotionaler Belastung und gesundheitlichen Risiken verbunden. Vor diesem Hintergrund sind Achtsamkeit und Selbstfürsorge gerade für die Gruppe der pflegenden Angehörigen von immenser Bedeutung. Wir widmen unser diesjähriges Dialogforum daher diesem wichtigen Thema und damit Ihnen, den pflegenden Angehörigen. Neben einem fachlichen Input wird es ausreichend Zeit und Gelegenheit für Ihre Fragen und den Austausch miteinander geben.

Termin: 04.12.2025 um 17 Uhr, Dauer ca. 1,5 Stunden

Wo: Online (Zoom), den Link erhalten die Teilnehmer*innen nach Anmeldung. **Anmeldung und Info:** info@demenz-pflege-schwaben.de, Tel: 0831/2523-9702

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Alle Veranstaltungen:

Wo: Online (Zoom), den Link erhalten die Teilnehmer*innen nach Anmeldung. Anmeldung und Info: info@demenz-pflege-schwaben.de, Tel: 0831/ 2523-9702 Die Teilnahme ist kostenfrei.

"Antragsdschungel bei Schwangerschaft und Geburt"



Zu diesem Thema bietet die Schwangerenberatungsstelle **DONUM VITAE Kaufbeuren e.V.**



ONLINE-INFOVERANSTALTUNGEN in Zusammenarbeit mit DONUM den Familienstützpunkten aus Kaufbeuren, Marktoberdorf, Buchloe und Obergünzburg an.

Eingeladen sind alle Eltern, die sich auf die Geburt eines Kindes vorbereiten und sich über die gesetzlichen Familienleistungen informieren möchten.

Die nächsten Termine an denen sie hilfreiche Antworten erhalten und Fragen stellen können sind am

Mittwoch, den 22.10.2025 oder am Mittwoch, den 03.12.2025

jeweils von 18.00 bis 19:30 Uhr.

Wir lassen Sie im bürokratischen Dschungel nicht allein und freuen uns auf Ihre Anmeldung per Mail.

kaufbeuren@donum-vitae-bayern.de

Die Sozialpädagoginnen von Donum Vitae Kaufbeuren, mit dem Außensprechtag in Immenstadt, unterstützen Sie auch bei allen Fragen rund um Schwangerschaft und Geburt bis zum 3.Lebensjahr des Kindes. Begleiten Sie bei allen Themen rund um Kinderwunsch, Pränataldiagnostik, Trauer bei Tod- und Fehlgeburt. Gleichzeitig informieren sie über gesetzliche Leistungen und können finanzielle Unterstützungen bei geringem Einkommen vermitteln. Zudem führen wir die Schwangerschaftskonfliktberatung nach § 219 StGB durch.

Der Vortrag und die Beratungen sind kostenfrei, gerne nehmen wir Spenden entgegen. Falls Sie einen persönlichen Termin benötigen können Sie uns unter der Nummer 08341-999 36 50 erreichen.



Volkshochschule Ostallgäu Mitte gGmbH



Auszug aus unserem neuen Herbst-/Winterprogramm

252A06.302

Der Aktienmarkt - eine Anlagealternative? - Richard Vanoni

1x Dienstag, 21.10.2025 von 18:00 bis 20:00 Uhr

vhs Ostallgäu Mitte, Zweigstelle Obergünzburg, Seminar- und Mehrzweckraum, EG, Kapitän-Nauer-Str. 20; Kursgebühr: 18,00 €

252K04.350

Mach-mal-Mittwoch! KIDS! LEGO Spike® für Kinder ab 10 Jahren BayernLab Kaufbeuren - Markus Wittwer

1x Mittwoch, 22.10.2025 von 15:00 bis 17:00 Uhr

vhs Ostallgäu Mitte, Zweigstelle Obergünzburg, Seminar- und Mehrzweckraum, EG, Kapitän-Nauer-Str. 20; Kursgebühr: kostenfrei

252K06.302

Brush-Lettering – Weihnachtliche Schriften - Manuela Frank

1x Samstag, 25.10.2025 von 10:00 bis 17:00 Uhr

vhs Ostallgäu Mitte, Zweigstelle Obergünzburg, Seminar- und Mehrzweckraum, EG, Kapitän-Nauer-Str. 20; Kursgebühr: 59,00 €

252A03.304

Meine Rechte und Pflichten als Fahrradfahrer - Rudolf Stiening

1x Montag, 27.10.2025 von 19:00 bis 21:00 Uhr

vhs Ostallgäu Mitte, Zweigstelle Obergünzburg, Seminar- und Mehrzweckraum, EG, Kapitän-Nauer-Str. 20; Kursgebühr: 5,00 €

252A06.303

Geldanlage und Vorsorgesparen - Bernhard Fuhrmann

1x Dienstag, 28.10.2025 von 18:30 bis 20:00 Uhr

vhs Ostallgäu Mitte, Zweigstelle Obergünzburg, Seminar- und Mehrzweckraum, EG, Kapitän-Nauer-Str. 20; Kursgebühr: 12,00 €

252A03.302 Heizungstausch & energetische Sanierung im Bestandsgebäude Fritz Hindelang

1x Mittwoch, 29.10.2025 von 18:00 bis 19:30 Uhr

vhs Ostallgäu Mitte, Zweigstelle Obergünzburg, Seminar- und Mehrzweckraum, EG, Kapitän-Nauer-Str. 20; Kursgebühr: 12,00 €

252G01.326

Hochsensibilität und mentale Gesundheit - Irene Prestele

1x Montag, 10.11.2025 von 18:30 bis 20:30 Uhr

vhs Ostallgäu Mitte, Zweigstelle Obergünzburg, Seminar- und Mehrzweckraum, EG, Kapitän-Nauer-Str. 20; Kursgebühr: 19,00 €

252G02.305

Autogenes Training – Entspannung aus eigener Kraft - Nicole Mair

6x Dienstag, 11.11.2025 - 16.12.2025 von 18:00 bis 19:00 Uhr

vhs Ostallgäu Mitte, Zweigstelle Obergünzburg, Seminar- und Mehrzweckraum, EG, Kapitän-Nauer-Str. 20; Kursgebühr: 42,00 €

252G02.306 Hey entspann dich - Progressive Muskelentspannung nach Jacobsen - Nicole Mair

6x Dienstag, 11.11.2025 - 16.12.2025 von 19:15 bis 20:15 Uhr

vhs Ostallgäu Mitte, Zweigstelle Obergünzburg, Seminar- und Mehrzweckraum, EG, Kapitän-Nauer-Str. 20; Kursgebühr: 42,00 €

252G07.302

Wildkochkurs - Der Workshop - Ingo Festner

1x Donnerstag, 13.11.2025 von 18:00 bis 22:00 Uhr

Mittelschule Obergünzburg, Schulküche, EG, Nikolausberg 5 Kursgebühr: 60,00 € inkl. 30,00 € Lebensmittelkosten

252G01.312 Refresh-Kurs: Erste Hilfe - Schänker, Markus

1x Samstag, 15.11.2025 von 09:00 bis 13:00 Uhr

Kindergarten Untrasried, Mehrzweckhalle, EG, Kirchweg 7 Kursgebühr: 25,00 €

252K04.311

Glücks-Socken-Stricken- Hannelore Grimm

3x Samstag, 15.11.2025 - 29.11.2025 von 14:30 bis 17:00 Uhr

vhs Ostallgäu Mitte, Zweigstelle Obergünzburg, Seminar- und Mehrzweckraum, EG, Kapitän-Nauer-Str. 20; Kursgebühr: 55,00 €

252K04.361

Mach-mal-Mittwoch! Nützliches Origami-Falten - Christine Naderer

1x Mittwoch, 19.11.2025 von 17:00 bis 19:00 Uhr

vhs Ostallgäu Mitte, Zweigstelle Obergünzburg, Seminar- und Mehrzweckraum, EG, Kapitän-Nauer-Str. 20; Kursgebühr: kostenfrei, 5,00 € Materialkosten

252G07.317 Blue Zones - Rezepte aus den 5 Regionen der 100jährigen - Claudia Kollin

1x Mittwoch, 19.11.2025 von 17:30 bis 21:30 Uhr

Mittelschule Obergünzburg, Schulküche, EG, Nikolausberg 5

Kursgebühr: 48,00 € inkl. 20,00 € Lebensmittelkosten ab 6 Teilnehmenden, 56,00 € inkl. 20,00 € Lebensmittelkosten bis 5 Teilnehmende

252A02.300

Grönland-Abenteuer - Dieter Rösch

1x Donnerstag, 20.11.2025 von 18:00 bis 19:30 Uhr

vhs Ostallgäu Mitte, Zweigstelle Obergünzburg, Seminar- und Mehrzweckraum, EG, Kapitän-Nauer-Str. 20

Kursgebühr: 12,00 €

252G07.313

Backvergnügen mit Thermomix und Stoneware - Carina Wirthgen

1x Samstag, 22.11.2025 von 09:30 bis 13:30 Uhr

Mittelschule Obergünzburg, Schulküche, EG, Nikolausberg 5

Kursgebühr: 40,00 € inkl. 12,00 € Lebensmittelkosten

Anmeldung und Info über www.vhs-oal-mitte.de oder zu den Geschäftszeiten über das Service Telefon 0800/ 664 52 56

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Im Oktober haben wir untenstehende Veranstaltungen geplant. Beachten Sie bitte auch die Anzeigen in der Tageszeitung und die Aushänge in den Geschäften.

Einladung zum "Volkslieder-Singen"

am Mittwoch, 29. Oktober 2025 um 14.00 Uhr

im Gasthof Hirsch in Günzach

Euer Team von "Blickpunkt Günzach" und der Gemeinde Günzach



Handarbeitskreis Stricklieseln und Wollmäuse

Der nächste Termin des Handarbeitskreises ist am Mittwoch, 12. November 2025 um 14.00 Uhr im Schulstüble

Wir bieten neben Handarbeiten auch Spiele wie Mensch ärgere dich nicht, Halma, usw. an. Inzwischen wird auch "Schafkopf" gespielt.

Euer Handarbeitskreis Stricklieseln und Wollmäuse



Bild: Pixabav



Mittagstisch Günzach

Die nächsten Mittagstisch-Termine sind:

Mittwoch, 22. Oktober 2025,	
Mittwoch, 05. November 2025,	
Mittwoch, 19. November 2025.	

Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Wir informieren Sie rechtzeitig in der Zeitung.

Ihr Team von "Blickpunkt Günzach" und der Gemeinde Günzach



Mittagstisch Obergünzburg

Wenn Sie diesen Service in Anspruch nehmen wollen, ist es wichtig, sich mindestens einen Tag vorher telefonisch bei den Wirten anzumelden. Den Mittagstisch gibt es von 12:00–14:00 Uhr. Das Essen kostet mit einem kleinen Getränk 9,00 Euro.

Termine im September - Oktober:

Mittwoch, 15.10.2025	Restaurant Joy, Tel. 929 05 90
Mittwoch, 22.10.2025	Gateway to India, Tel. 97 21 86
Mittwoch, 12.11.2025	Restaurant Joy, Tel. 929 05 90
Donnerstag, 20.11.2025	Gasthaus Grüner Baum, Tel. 443
Mittwoch, 26.11.2025	Gateway to India, Tel. 97 21 86





18.10. Neue Geschichten vom Pumuckl. 2023. LZ 77 Min., FSK 0

Florian Eder und seine Schwester Bärbel haben die Schreinerwerkstatt von ihrem Onkel Meister Eder geerbt. Dort scheint's zu spuken, aber das ist natürlich nur der Pumuckl. Da ein Kobold bei dem Menschen bleibt, der ihn sieht, übernimmt Florian Eder die Werkstatt. Gemeinsam erleben sie viele neue Abenteuer - zur Freude aller alten und neuen Pumuckl-Fans. Der Film zeigt die ersten drei Folgen der neuen Serie. Empfehlung ab 5 Jahren

25.10. Der wilde Roboter, 2024, LZ 102 Min., FSK 6

Roz, eine intelligente Roboterin, strandet nach einem Schiffbruch auf einer unbewohnten Insel. Um in der rauen Umgebung zu überleben, muss Roz sich anpassen und Freundschaften mit den Tieren der Insel schließen. Besonders bewegend ist ihre Beziehung zu einem verwaisten Gänseküken, das sie liebevoll aufzieht. Der Film besticht durch seine einzigartige Animation und thematisiert Werte wie Freundschaft, Fürsorge und den Schutz der Natur. Empfehlung ab 9 Jahren

Kino in den Herbstferien

Wir zeigen zwei liebevoll animierte Kurzfilme (FSK 0) nach den Büchern von Julia Donaldson, insgesamt 60 Min. mit Pause

08.11. Für Hund und Katz ist auch noch Platz, LZ 25 Min.

Eine freundliche Hexe reitet auf einem Besen durch die Lüfte. Ihre Katze ist mit dabei und Hund, Vogel und Frosch kommen noch dazu. Als ein Drache die Hexe bedroht, zeigt sich, wie wichtig Freunde sind.

08.11. Die Schnecke und der Buckelwal, LZ 25 Min.

Eine abenteuerlustige Seeschnecke reist auf einem Wal zu fernen Meeren und exotischen Orten. Die kleine Schnecke wird zur Heldin, als der Wal in Not gerät. Empfehlung ab 5 Jahren

15.11. Ein Mädchen namens Willow, 2025, LZ 99 Min. FSK 0



Willow kann sich kaum an das Häuschen am Waldrand erinnern, in dem sie als Kind gelebt hat. Nach dem Tod der Tante erbt ihr Vater das Haus und sie den Wald. Begeistert ist das Mädchen erst einmal nicht darüber. Das ändert sich, als sie herausfindet, dass auch die Hexenkraft von Tante Alwina auf sie übergegangen ist. Die bildgewaltige, humorvolle Verfilmung des Kinderbuchs von Sabine Bohlmann erzählt neben der magischen Geschichte um die Junghexen auch von Umweltschutz, Freundschaft und Zusammenhalt.

Beginn 16.00 Uhr; Ort: Marktplatz 3 in Obergünzburg / Eingang über Poststraße.
Getränke und Knabbereien sind vorhanden. Wie immer ist der Eintritt frei – Spenden sind willkommen.
Anmeldungen sind möglich und erwünscht unter Tel. 08372 77 93 (Fam. Mair),
aber natürlich kann man auch ohne vorherige Anmeldung vorbeikommen.

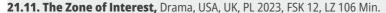


24.10. In Liebe, eure Hilde, Biopic, Drama, D 2024, FSK 12, LZ 120 Min.

Berlin 1942. Erst nach und nach findet die unscheinbare Hilde ihren Platz in der Widerstandsgruppe, die man später die "Rote Kapelle" nennen wird. Hilde verliebt sich in Hans Coppi, blüht auf und ist trotz ständiger Lebensgefahr einen Sommer lang glücklich. Als im Herbst die Mitglieder der Gruppe von der Gestapo verhaftet werden, ist auch die schwangere Hilde dabei. Im Gefängnis bringt sie ihren Sohn zur Welt und entwickelt ungeahnte Kräfte, die ihr niemand zugetraut hätte. Regie: Andreas Dresen

07.11. September 5, Geschichtsdrama, D 2024, FSK 12, LZ 91 Min.

Während der Olympischen Spiele in München überfallen am 5. September 1972 palästinensische Terroristen das Wohnquartier der israelischen Mannschaft und nehmen die Sportler als Geiseln. September 5 wählt eine bewusst begrenzte Perspektive, um über den Anschlag zu erzählen. Konsequent bleibt er bei den Reportern des US-Senders ABC und wie diese den 5. September 1972 erleben. Tim Fehlbaums Film ist Kammerspiel, Drama und Thriller zugleich, auch ein Blick auf die Mediengeschichte, und hat doch Relevanz bis in die Gegenwart. Nicht nur, weil er noch einmal die Geschichte eines Versagens rekonstruiert, sondern weil er auch journalistische Grundsätze unter die Lupe nimmt und dazu einlädt, über Ethik und Moral im medialen Zeitalter nachzudenken.





Jonathan Glazers beklemmender Film nähert sich dem Grauen des Holocaust, indem er die Familie des Lagerkommandanten von Auschwitz in ihrer Alltagsidylle und in ihrer hartnäckigen Verdrängung von Schuld und Unmenschlichkeit darstellt - distanziert und im verstörenden Kontrast zum unmittelbar angrenzenden Vernichtungslager, dessen Realität vor allem durch Geräusche präsent ist. Christian Friedel und Sandra Hüller brillieren in den Hauptrollen des KZ-Kommandanten Rudolf und dessen Frau Hedwig Höß.

Ein mit zwei Oscars ausgezeichneter Film über die "Banalität des Bösen".

Kino am Nachmittag: 17:00 Uhr

22.11. Der Pinguin meines Lebens, Drama/Komödie, Spanien/GB 2025, FSK 6, LZ 110 Min.

Der griesgrämige britische Lehrer Tom Michell (Steve Coogan) nimmt 1976 in Argentinien eine neue Arbeitsstelle an. Das Land steht unmittelbar vor einem tiefgreifenden Umsturz. Soldaten bewachen die Schule und Bombenlärm ist aus der Ferne zu hören. Bei einem Kurzurlaub in Uruguay rettet er an der ölverschmutzten Küste einen Pinguin. Ab diesem Zeitpunkt weicht das Tier nicht mehr von seiner Seite. Der Pinguin, den er Juan Salvador tauft, wird zu seinem treuen Begleiter und verändert Toms Leben auf unerwartete Weise, er zieht auf seinem Balkon ein und begleitet ihn auch in die Schule – dort sind Tiere jedoch strengstens untersagt. Unterdessen gewinnt Tom seine Schüler mit dem gefiederten Begleiter für sich... Herzergreifender Film nach wahren Begebenheiten.

Beginn jeweils um 19.30 Uhr; Ort: Marktplatz 3 in Obergünzburg / Eingang über Poststraße. Getränke und Knabbereien sind vorhanden. Wie immer ist der Eintritt frei – Spenden sind willkommen. Anmeldungen sind möglich und erwünscht unter Tel. 08372 77 93 (Fam. Mair), aber natürlich kann man auch ohne vorherige Anmeldung vorbeikommen.

Veranstaltungen des Netzwerks Junge Eltern/Familie Juni 2024



Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kaufbeuren



mit Landwirtschaftsschule

Termin	Uhrzeit		Veranstaltung	Ort
22.10.25	10:00-11:30	Vortrag	Babybrei trifft Fingerfood	ONLINE
23.10.25	9:30-11:00	Vortrag	Gut ernährt mit Muttermilch oder Säuglingsmilchnahrung	ONLINE
30.10.25	17:00-20:00	Kochkurs	Vegetarische Gerichte für Kleinkinder Für Eltern und Großeltern	Familienstützpunkt Obergünzburg, Gutbrodstr. 39, 87634 Obergünzburg
12.11.25	9:00-12:00	Kochkurs	Kinder an die Töpfe Kochkurs für Eltern und Großeltern mit Kindern im Alter von 2-3 Jahren	AELF, Am Grünen Zentrum 1, 87600 Kaufbeuren
13.11.25	9:30-11:00	Vortrag	Babybrei trifft Fingerfood	ONLINE
24.11.25	19:00-20:30	Praxis- kurs	Gesund bewegt durch die Schwangerschaft	Donum Vitae Am Hofanger 15a 87600 Kaufbeuren
27.11.25	19:00-20:30	Vortrag	Gut ernährt durch die Schwangerschaft	ONLINE
28.11.25	9:30-11:00	Vortrag	Was Kinder lieben: Umgang mit Süßem und Kunterbun- tem	ONLINE

Da geht noch was - Lebensmittel retten kann jeder!

Kochkurse für Grundschulkinder mit ihren Eltern

Termin	Uhrzeit		Veranstaltung	Ort
20.11.25	15:00-18:00	Kochkurs	Da geht noch was - Lebens- mittel retten kann jeder!	AELF, Am Grünen Zentrum 1, 87600 Kaufbeuren

Nähere Informationen unter www.aelf-kf.bayern.de/ernaehrung

Bei Fragen und zur Anmeldung wenden Sie sich bitte an das AELF Kaufbeurer Sabine Schäfer, Tel. 08341-9002-1210 oder sabine.schaefer@aelf-kf.bayern.de





NEUES VON DEN FURSTAPFEN...

Liebe Leserinnen und Leser,

die neuen Familien haben alle gestartet und wir befinden uns mitten im Kennenlernen und in der Eingewöhnung.



Mit sonnigem Wetter ging es in das neue Kindergartenjahr und wir verbrachten viel Zeit im Garten.



Foto: Nele Bischof

Wir haben uns sehr über den Besuch von Gerda Thiel und ihrem Hund Yuma gefreut. Die Kinder durften sich nach dem Beschnuppern eine Bürste nehmen und das Fell striegeln und Leckerlies verteilen.

Die Kinder genießen den Hundebesuch und es dient zum Heranführen an den Besuch der Hundeschule Ende Oktober.

Foto: Anna Zech



Unsere Elternabende haben bereits alle stattgefunden und daher dürfen wir Ihnen unseren neuen Elternbeirat vorstellen.



Von links: Jenny Wiedemann, Anne Rudolph, Miriam Mayr, Franzi Wegmann, Karoline Dorn, Simone Richter, Conny Epp und nicht auf dem Bild Simon Walser. Vielen Dank für Eure Bereitschaft uns im neuen Kindergarten zu unterstützen.

Viele liebe Grüße vom Team der "Fußstapfen"

Anna Zech NEUES AUS DEM KINDERGARTEN "DIE FUßSTAPFEN"...





10 Fragen zum Wild im Wald | 10 Antworten aus wildbiologischer Sicht

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kaufbeuren mit Landwirtschaftsschule



Online-Infoabend für Waldbesitzen L. Donnerstag, 23. Oktober 2025 | 19-21 Uhr

Wie viel Wild verträgt der Wald? Wie hängen Stress und Verbiss zusammen? Welche Faktoren kurbeln den Verbiss an? Sind Wildfütterungen notwendig? Droht bei Steigerung des Abschusses die Gefahr das Rehwild auszurotten?

Um diese und weitere Fragen geht es im Online-Talk am 23. Oktober 2025.

Von **19 - 21 Uhr** stellt Dr. Martina Hudler (Dozentin für Jagdlehre und Wildtiermanagement Hochschule Weihenstephan-Triesdorf) wissenschaftliche Analysen, überraschende Fakten und kompaktes Grundlagenwissen über das Wild im Wald vor.

Inhalte:

- Zehn Fragen rund um die Themen Wildverbiss, Zaunbau, Jagdstrategien und Stress
- Zehn Antworten aus wildbiologischer Sicht



Referentin:

Dr. Martina Hudler (Dozentin für Jagdlehre und Wildtiermanagement Hochschule Weihenstephan-Triesdorf)

Anmeldung:

www.weiterbildung. bayern.de







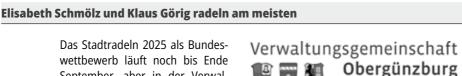
Der TSV Ebersbach veranstaltet wieder seinen traditionellen Schwarz - Weiß Ball. Dieser findet am

Samstag, 03.01.2026 um 20:00 Uhr

in der Mehrzweckhalle in Ebersbach statt. Mit dabei ist wie immer auch die Band Extra -Dry. Der Preis beträgt 58 Euro inkl. Kalt-Warmes-Buffet. Der Kartenvorverkauf ist ab dem



Der TSV Fbersbach freut sich auf ihren Besuch.



CHEATER-BULLINE

Das Stadtradeln 2025 als Bundeswettbewerb läuft noch bis Ende September, aber in der Verwaltungsgemeinschaft (VG) Obergünzburg ist der Aktionszeitraum (29.

Juni bis 19. Juli) längst zu Ende. Daher feierte man bereits am 05. September 2025 im Museumsinnenhof. Gekürt wurden besondere Leistungen, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der VG im Aktionszeitraum geradelt sind.

Jung und Alt mit dabei

Bürgermeisterin Wilma Hofer (Günzach) und ihre Kollegen Alfred Wölfle (Untrasried) und Lars Leveringhaus (Obergünzburg) nahmen an der Siegerehrung teil und lobten die Begeisterung fürs Fahrrad in und um das Günztal. Die Freude am Radfahren drückte sich heuer in folgenden Ergebnissen aus: Jüngste Teilnehmerinnen waren Eva Linder und Leni Gaßner (Jahrgang 2020) sowie bei den Jungs Janosch Immerz (Jahrgang 2022), der älteste Teilnehmer Michael Kustermann mit gesunden 90 Jahren, der es in den drei Wochen auf unglaubliche 673 geradelte Kilometer brachte. Elfriede Mayr als älteste Radlerin (Jahrgang 1944) radelte ebenfalls sehr beachtliche 352 km

Große Teams mit vielen Kilometern

Die Grund- und Mittelschule Obergünzburg stellte heuer mit 199 Radlern das Team mit den meisten Radlern und kam auf beinahe 23.041 km. Danach folgen der SC Untrasried (69 Radler) vor dem RC Allgäu (64) und der Feuerwehr Obergünzburg (35). Der RC Allgäu, als das Team mit den meisten Kilometern, nämlich 36.324 km, stellte obendrein mit dem Vereinsvorsitzenden Klaus Görig (2.500 km), Bernd Magerl



(2.211 km) und Lukas Meiler (2.107 km) die drei Radler mit den meisten Kilometern. Dem RC Allgäu folgt das Team des SC Untrasried mit 31.945 km.

Attraktive Preise bei der Siegerehrung

Bei den Frauen radelte Monika Engert auf Rang drei für den SC Untrasried (1.352 km) hinter Helga Batzer von den Albrechts Radlern (1.485 km). Die größte Reichweite in der VG Obergünzburg erzielte Elisabeth Schmölz vom SC Untrasried (1.732 km). Dank der Unterstützung einiger Sponsoren sowie der Bürgermeister konnte das Organisationsteam um Klaus Görig, Georg Guggemos, Florian Havelka, Michaela Kuhn und Antonio Multari attraktive Preise bei der Siegerehrung übergeben.

Vorläufig Platz 1 in Bayern

Im vorläufigen Ergebnis hat die VG mit 640 Radlerinnen und Radler mit 166.978 km wieder bundesweit Platz zwei und bayernweit unangefochten den Spitzenplatz im Visier. Amtlich werden die Ergebnisse am 30. September, wenn das Stadtradeln 2025 in allen Kommunen zu Ende ist.

Verwaltungsgemeinschaft Obergünzburg



So sehen Sieger beim Stadtradeln der VG Obergünzburg aus: Die Bürgermeister der VG (von hinten von links), Alfred Wölfle (Untrasried), Lars Leveringhaus (Obergünzburg) und Wilma Hofer (Günzach) mit den stolzen Gewinnern Georg Guggemos (Vertreter des SC Untrasried), Schulleiter Bernhard Meyer (Vertreter der Grund- und Mittelschule), Klaus Görig (meistgeradelte Kilometer, RC Allgäu, 2.500 km), (vorne von links), Michael Kustermann (ältester Teilnehmer, SC Untrasried, 673 km), Hermine Dorn (zweitälteste Teilnehmerin, SC Untrasried, 723 km), Elisabeth Schmölz (meistgeradelte Kilometer, SC Untrasried, 1.732 km), Paul Kramer (zweitältester Teilnehmer, Wasserwacht Obergünzburg, 426 km), Erwin Hartmann (ebenso zweitältester Teilnehmer, Kolpingsfamilie Obergünzburg, 555 km), Resi Fenle (SC Untrasried, 1.146 km) und Elena Hafner (zweitjüngste Teilnehmerin, FFW Obergünzburg, 54 km) mit ihrer Mutter.

Foto: Peter Roth





Die Dorfgemeinschaft Günzach sowie der Veteranen- und Soldatenverein möchte alle interessierten Bürgerinnen und Bürger auf die Vorweihnachtszeit einstimmen und lädt zu einem ganz besonderen Ausflug nach Augsburg ein.

Datum: 29.11.2025

Abfahrt: 09.00 Uhr am Rathaus Günzach bzw. an den bekannten Zustiegen

Wir besuchen die **Fuggerei** und tauchen bei einer speziellen Führung zum Thema "Weihnachtstraditionen in der Fuggerei" in das besondere Flair dieser einzigartigen Sozialsiedlung ein.

Im Anschluss ist genügend Zeit, um den **Augsburger Christkindlesmarkt** auf eigene Faust zu besuchen. Schlendert durch die festlich geschmückten Buden, genießt die angebotenen Köstlichkeiten und findet vielleicht das ein oder andere passende Weihnachtgeschenk.

Rund um den Rathausplatz und in der Altstadt laden zahlreiche Cafés und Gaststätten zu einem gemütlichen Zwischenstopp ein.

Wir fahren um 17.00 Uhr von Augsburg zurück nach Günzach. Die Ankunft ist für 18.30/19.00 Uhr geplant.







Wer will, kann den Tag im Gasthaus Hirsch in Günzach ausklingen lassen.

Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen unter der Telefonnummer Karl Hiepp 08372/5169789 oder Josef Hofer 08372/7390

Der Unkostenbeitrag beläuft sich auf 35,00 €. Darin enthalten sind Busfahrt, Führung sowie Eintrittspreis für die Fuggerei.

Dorfgemeinschaft Günzach



Wir sind der RC Allgäu!

Seit 2009 steht der RadClub Allgäu für professionellen Lauf- und Rad-, sowie Triathlon- und Langlaufsport im Allgäu. Mit über 150 Mitgliedern, etlichen veranstalteten Radrennen und **906 erreichten Podestplätzen** sind wir aus der bayerischen Sportlandschaft nicht wegzudenken.

Starke Leistung der vier Sportlerinnen und Sportler beim 18. Buxachtal Lauf in Buxheim

Am Tag der deutschen Einheit fand in Buxheim bei Memmingen der 18.Buxachtal Lauf statt.





Es waren in der Hauptklasse 300 Teilnehmer am Start. Darunter vier RCA-Sportlerinnen und -Sportler, welche für den RC Allgäu gemeldet hatten. Zu laufen war eine Strecke über 6600 m.

Bester RCA-Athlet war Michael Czech, welcher in der Gesamtwertung den 12. Platz und in der Hauptklasse M den 3. Platz in der Zeit von 24:27,4 min erreichte. Emanuel Ott wurde in der Gesamtwertung Platz 68 und in der M 30 Klasse Platz 30 mit 30:16,8 min.

Bei den Frauen gingen 120 Athletinnen an den Start. Ramona Ott wurde in der Gesamtwertung Platz 29 und in der Klasse W 30, Platz 10 mit einer Zeit von 33:13,4 min. Hanna Kopp wurde 70. Platz und in der Klasse WJ 20 Platz 9 mit 36:58,5 min.

Michael Czech holte sich damit 2025 den sechsten Podestplatz.

Daniel Ott bei Laufevent in Oberammergau, 3. Platz beim Fitnesslauf über 21 km

In Oberammergau fand durch den König-Ludwig-Lauf e. V. ein Laufevent im Naturpark Ammergauer Alpen statt. Dazu waren vier Laufstrecken über 21, 10, 6 km und Kinderläufe ausgeschrieben. Das anspruchsvolle Profil stellte für die Teilnehmer ein Erlebnis der Extraklasse dar. Gestartet wurde am Kloster in Ettal, ging durch das idyllische Graswangtal bis nach Oberammergau.

Daniel Ott hatte sich für die 21 km Strecke angemeldet, auf der weitere 544 Teilnehmer ebenfalls gemeldet hatten. Er hatte einen super guten Tag und war immer vorne mit dabei. In der Gesamtwertung wurde er mit 1:21:18,7 Std. Platz 3 und in seiner AK M 40 auch Platz 3, da die Erst- und Zweitplatzierten auch in seiner AK liefen.

26. Memminger Altstadtlauf mit 2 Podestplätzen für Ingo Spiegel und Gisela Haggenmiller

Beim 26. Memminger Altstadtlauf mussten 6 Runden zu je 970 m und damit eine Strecke über 5,82 km, gelaufen werden. Bei den 232 Frauen und 459 Männern waren vier Sportlerinnen und Sportler des RC Allgäu dabei. Beste Zeit für den RCA lief Julian Jäckle mit 27:53 min. Das war in der Gesamtwertung Platz 159 und in der Hauptklasse M Platz 35.

Gina Freiberg hat ihr ersten Wettkampf für den RC Allgäu gemacht und das mit einer sehr guten Zeit von 27:54 min. Dies gab den 21. Gesamtplatz und Platz 4 in der Hauptklasse Frauen.

Ingo Spiegel hatte eine Zeit von 28:42 min und wurde in der Gesamtwertung 190. Platz und 1. Platz in der AK 70.Gisela Haggenmiller aus Obergünzburg wurde in der AK W 65 Platz 2 und in der Gesamtwertung 134. Platz mit 36:01 min.



1. Platz für Patrick Mayr, beim Triathlon in Königsbrunn

Patrick Mayr aus Leuterschach war beim Triathlon in Königsbrunn bei Augsburg am Start. Das Schwimmen fand im Schwimmbad des Gymnasium Königsbrunn statt, Danach ging es mit einem Verfolgungsstart (Gundersen-Methode) auf den 20 km langen Radkurs, bevor die 5 km zu laufen waren. Patrick schwamm die 500 m in 7:18 min, machte das Radfahren in 27:51 min und das Laufen in 19:09 min, was eine Gesamtzeit von 54:19 min ergab. Damit wurde Patrick Vierter in der Gesamtwertung und in der AK 30 Sieger.

Dies war der letzte Triathlon dieses Jahr für den RC Allgäu.

Fred Aßmann in seiner AK auf Platz 1, beim 51. Bodensee-Marathon in Kressbronn

Trotz sommerlicher Witterung hat Fred Aßmann in der AK M 70 den ersten Platz beim 51. Bodensee-Marathon in Kressbronn gegeben. Mit der sehr guten Zeit von 4:37:42 Std. erreichte er auch in der Gesamtwertung den 73. Platz.

Seine Frau und seine beiden Kinder haben ihn dabei bestens unterstützt.

Daniel und Emanuel Ott, Christian Gruber beim Dreiländer Bodensee-Radmarathon

Drei Sportler vom RC Allgäu nahmen am 53. Bodensee-Radmarathon teil. Bei schönem und sonnigem Wetter machten die Drei einen 30km/h-Schnitt.

Daniel und Emanuel Ott, sowie Christian Gruber starteten bei der Goldtour über 220 km. Die Strecke ging 53 km über Kressbronn nach Altenrhein, von Altenrhein 44 km nach Tägerwilen, von Tägerwilen 28 km nach Stein am Rhein, von Stein am Rhein 49 km nach Meersburg und von Meersburg 46 km nach Kressbronn. Die Gesamtlänge der Strecke um den Bodensee betrug damit 220 km und ging über 1500 Höhenmeter. Sie brauchten dafür 6:59 Std.

Zwei Podestplätze für Kerstin und Thomas Reichl beim 22. Friedberger Halbmarathon

Beim 22. Friedberger Halbmarathon starteten 193 Frauen und 555 Männer. Mit dabei auf der 21,1 km langen Strecke waren Kerstin und Thomas Reichl aus Obergünzburg.

Kerstin hätte mit ihrer Zeit von 1:38:47 Std. fast ihre persönliche Bestzeit aus 2017 geschlagen. Damals war sie noch 36 sec schneller. Im Gesamtklassement kam sie mit ihrer Zeit auf den 4. Platz und in der Klasse W40 wurde sie Erste. Thomas kam mit einer Zeit von 1:26:06 Std. auf den 13. Platz und in seiner Klasse M 40 auf Platz 3.

Stadtradeln 2025 - RC Allgäu ganz vorne dabei

Am Südsee-Museum in Obergünzburg fand wieder die Siegerehrung für das Stadtradeln 2025 statt.



Stets auf Platz 2 landete der RC Allgäu von 2021 bis 2024 beim Stadtradeln in der VG Obergünzburg. 2025 gingen wieder 27 Teams ins Rennen. Das sollte sich 2025 ändern.

64 Radelnde machten sich daran, und schafften mit 688 Fahrten und 36.324 km das auserkorene Ziel den 1. Platz. Im Schnitt hatte dazu jeder Radelnde 568 km absolviert.

Ältester Teilnehmer des RC Allgäu war Mitglied Hermann Knauer aus Obergünzburg mit 86 Jahren. Jüngste war Paula Wolf mit 6 Jahren.

In der Vereinewertung der VG Obergünzburg wurde der RCA seiner Favoritenrolle gerecht und wurde nach 2021, 2022, 2023 und 2024 auch 2025 wieder Platz 1.

Im gesamten Landkreis Ostallgäu kam der RCA mit Platz 2 auf einen Podestplatz. Den ersten Platz bei 165 Gruppen, holte sich die Firma DMG Mori mit 40.736 km mit 127 Teilnehmern.

Von den 64 Teilnehmern des RCA, hatten nur sieben ein E-Bike, die anderen fuhren mit ihrem Rennrad, MTB oder Gravel Rad.

In der Einzelwertung gingen die Plätze 1 - 3 wieder an RCA-Sportler.

- 1. Platz: Klaus Görig mit 2500,3 km, damit auch bester Radler im Landkreis Ostallgäu,
- 2. Platz: Bernd Magerl mit 2211 km,
- 3. Platz Lukas Meiler mit 2107 km



v.l.: Erste Bürgermeisterin Wilma Hofer, Günzach, Erstplazierter Einzelwertung Klaus Görig und Erster Bürgermeister Lars Leverinhaus, Obergünzburg; Foto: Peter Roth



Über 1000 km schafften noch Jürgen Hanshans mit 2103 km, Martin Meiler mit 1458 km, Helmut Högner mit 1284,7 km, Killian Koller mit 1262,7 km, Andre Niederer mit 1060,1 km, Herbert Kopp mit 1035 km. Bei den Frauen waren die besten Drei in der RCA-Wertung.

1. Gisela Haggenmiller mit 685 km, 2. Patricia Grabowski mit 479 km und 3. Melanie Behr mit 438 km. Auch drei Nachwuchssportler beteiligten kämpften um die Kilometer.

Felix Sörgl mit 114 km, Domenico Ott mit 75,8 km und Paulo Wolf mit 11 km. RCA-Mitglied Hermann Knauer war mit 86 Jahren der drittälteste Teilnehmer beim Stadtradeln mit 438 km.

"Knapp daneben ist auch vorbei" – Herzschlagfinale beim 8-Stunden-Rennen am Lausitzring

Lausitzring, 6. September 2025 – Ein dramatisches Rennen, ein denkbar knapper Zielsprint: Das 8-Stunden-Rennen des Velofondo am Lausitzring bot alles, was den Ausdauerradsport ausmacht. Nach 337 Kilometern und über acht Stunden im Sattel musste sich Markus Lerf vom RC Allgäu mit einem Rückstand von nur 0,4 Sekunden geschlagen geben. Der Sieg ging an Tilo Schmigale – ein verdienter Erfolg, den Markus sportlich nahm. "Ich hab alles gegeben", so Lerf nach dem Rennen. "Im Sprint war Tilo einfach einen Tick schneller. Er hat das taktisch clever gemacht und war im entscheidenden Moment voll da."

Lausitzring: Flach, schnell - und gnadenlos konstant

Der Rundkurs auf dem Lausitzring misst 11,2 Kilometer pro Runde und ist als Rennund Teststrecke für den Motorsport ausgelegt. Auch wenn die Strecke topfeben ist, verlangt sie einem durch die gnadenlose Monotonie alles ab.

"Im Allgäu haben wir jede Menge Höhenmeter – das ist mein Terrain", erklärt Lerf. "Hier auf dem Ring geht es nicht ums Klettern, sondern um reine Tempohärte. Du hast keine Erholungsphasen – jeder Meter ist Belastung."31 Runden, kein Anstieg, reines Geholze: Markus Lerf meisterte die Herausforderung mit Bravour. Seine Leistung unterstreicht, dass nicht nur Bergfahrer Qualitäten braucht, wer ganz vorne mitmischen will.

Wer glaubte, ein flacher Kurs sei ein Spaziergang, wurde eines Besseren belehrt. "Hier brauchst du keinen Kletterer mit Waden aus Stahl – sondern jemanden, der acht Stunden lang den Kopf unten und die Leistung oben hält", schmunzelt Lerf. "Das ist wie Dauerfeuer auf der Kurbel." Seine Performance zeigt: Es ist nicht das Höhenprofil, das entscheidet – sondern der Wille, jede Runde aufs Neue alles rauszuholen.

Der Zielsprint: Sekundenbruchteil entscheidet über den Sieg. Nach mehr als acht Stunden Rennzeit entschieden wenige Meter über Platz eins. Im letzten Sprint mobi-



lisierte Tilo Schmigale die entscheidenden Reserven und zog aus dem Windschatten knapp an Lerf vorbei. 0,4 Sekunden trennten die beiden auf der Ziellinie. "Es war verdammt eng", so Lerf, der trotz der hauchdünnen Niederlage zufrieden war. "Ich bin stolz auf meine Leistung – und ehrlich gesagt war es ein geiles Rennen. Ich weiß jetzt, was ich beim nächsten Mal anders mache."

Top-Event für Fahrer und Zuschauer

Das Velofondo am Lausitzring war auch 2025 wieder ein echtes Radsport-Highlight. Die perfekten Bedingungen, eine professionelle Organisation und das einzigartige Flair einer Motorsport-Teststrecke machten das Event zu einem besonderen Erlebnis – für Teilnehmer wie Zuschauer gleichermaßen.

Fazit: Platz zwei mit Ausrufezeichen "Das war ein Rennen, das ich nicht so schnell vergessen werde", resümiert Markus Lerf. Auch wenn es am Ende nicht ganz zum Sieg reichte, bleibt ein starker zweiter Platz und die Motivation, beim nächsten Mal noch entschlossener anzugreifen und cleverer zu agieren. Denn eines ist sicher: Im nächsten Zielsprint wird der Blick nicht nur nach vorne sondern auch nach hinten gerichtet.

Patrick Mayr beim 47. Hochgratberglauf

Mit 31 Frauen und 170 Männern, startete Patrick Mayr aus Leuterschach beim 47. Hochgratberglauf in Oberstaufen. Von der Talstation bis zur Bergstation waren 6040 m, bei 850 Höhenmeter zu leisten. Er kam als 44. der Gesamtwertung ins Ziel mit 47:29 min und wurde in der AK 30, Platz 11. Das ist eine gute Zeit.

Szymon Hycnar ging auf die olympische Distanz, Triathlon in Polen

Auf einen Triathlon in Polen ging Szymon Hycnar. An dem Triathlon in Kedzierzyn-Kozle gingen auf die olympische Distanz 69 Sportler. Mit einer Gesamtzeit von 2:46:58 Std. wurde er 42. Platz und in seiner AK Platz 11.Dabei brauchte er für die 950 m Schwimmen 21:12 min, für den 1. Wechsel 2:29 min, für die 45 km Radfahren 1:26:20 Std., für den 2. Wechsel 2:06 min und für die 10,5 km Laufen 54:49 min.

Weinfest beim Musikverein Günzach

Am 2.10. lud der Musikverein Günzach zum Weinfest ein. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit, einen gemütlichen Abend in geselliger Runde zu verbringen. Bei einer feinen Auswahl an Weinen, herzhafter Brotzeit und Musik wurde bis in die Morgenstunden gefeiert. Ein besonderer Dank gilt den Obermindeltaler Musi-

Günzach

kanten aus Willofs, die mit ihrer Musik für beste Unterhaltung sorgten.



LUST auf MUSIK?

Musikalische Früherziehung

musik¶öhe

für Kinder zwischen 4 und 6 Jahren

Trommelgruppe

Rasselbande

Blockflöte

für Kinder ab 6 Jahren





Musik spielerisch entdecken mit folgenden Kursen: "Musikflöhe" & "Rasselbande"

10 Unterrichtseinheiten mit jeweils 40 Minuten Laufzeit: Dezember 2025 – März 2026; Kursgebühr: 55 € Anmeldung bis zum 31.10.2025 möglich

Blockflöte

Wöchentlicher Einzel- oder Gruppenunterricht. Unterrichtsbeginn wird individuell vereinbart.

Infos und Anmeldung: Musikverein Günzach Jugendvertreterin: Verena Fiener 0176 32664729 Jugendausbildung@mv-guenzach.de





Kirchenchor Unterthingau Projektkinderchor Unterthingau Musikverein Günzach

Kindie Seele

Sonntag 2. Novemer 2025 15 Uhr

Pfarrkirche St. Nikolaus Unterthingau

Danke an unsere Sponsoren Eintritt frei, freiwillige Spende













TC MARKT RETTENBACH TRIUMPHIERT IM TENNIS-GÜNZTAL-POKAL



Am 20. September 2025 fand das Tennisturnier "Günztal-Pokal" auf der Tennisanlage Günzach/Autenried statt. Dieses Mal war der TSV Günzach im Rahmen des 50jährigen Bestehens der Abteilung der Ausrichter. Bei strahlendem Sonnenschein und wolkenlosem Himmel begrüßte Spartenleiter Bernhard Häring und Turnierleiter Andi Fleschutz die Teilnehmer aus dem Günztal und wünschte spannende und verletzungsfreie Spiele. Mit dabei waren die Tennisclubs aus Attenhausen, Markt Rettenbach, Ronsberg, Obergünzburg und Günzach. Dieses Turnier wird nun schon seit über 40 Jahren organisiert und hat dadurch große Tradition. Der Turniermodus sah in der Vorrunde vor, dass je zwei Herren, Damen und Senioren Ü-50 im Doppel mit Partnern aus anderen Vereinen antraten und sich Punkte für den eigenen Verein erspielten. Nach jedem Doppel wurden die Partner neu gemischt. Eine Partie dauerte 20 Minuten.

Die Vorrunde gestaltete sich äußerst spannend, mit engen Spielen und knappen Ergebnissen. Insgesamt 10 Runden wurden gespielt und die allerletzte Runde entschied erst, welche Mannschaften im Finale oder um Platz 3 gegeneinander spielten. Mit 24 Punkten belegte der TC Attenhausen den fünften Platz. Der SC Ronsberg erreichte 27 Punkte, TSV Obergünzburg erspielte sich 39 Punkte, der TSV Günzach 42 Punkte und der TC Markt Rettenbach 48 Punkte. Die Austragung um den dritten Platz sicherte sich der TSV Obergünzburg mit 2 Siegen bei den Damen und Herren. Der SC Ronsberg konnte lediglich, dass Senioren-50 Spiel gewinnen und wurde somit Vierter.

Mit einem Sieg mehr als der TSV Obergünzburg qualifizierte sich der TSV Günzach knapp für das Finale gegen den TC Markt Rettenbach. Bei den Markt Rettenbachern waren vor allem die Damen und Herren super stark drauf. Trotz starker Gegenwehr der Günzacher gingen die Doppel der Damen und Herren jeweils mit 6:2 und 6:2 an Markt Rettenbach. Damit stand der Tagessieger bereits fest. Die Senioren-50 aus Günzach konnten ihr Doppel mit 6:4 und 6:1 gewinnen und somit etwas Ergebniskosmetik betreiben. Damit ging der Wanderpokal verdient mit 2:1 Siegen an Markt Rettenbach.

Während des gesamten Turniers war für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Bei der Siegerehrung erhielten die Vereine Käsepakete der Sellthürner Käskuche und ein Erinnerungsfoto. Der Spielführer aus Markt Rettenbach Markus Schilling nahm den Wanderpokal für seine Mannschaft entgegen und bedankte sich beim TSV Günzach für die tolle Organisation des Günztal-Pokals. Turnierleiter Andi Fleschutz bedankte sich bei allen Aktiven für ihr sportlich-faires Spiel. Außerdem galt sein Danke-Schön allen Helfern und Kuchenbäckern. Im Anschluss lud der Gastgeber die teilnehmenden Vereine zu einem Grillfest und geselligem Beisammensein ein. Die Organisatoren zeigten sich sehr zufrieden und feierten mit allen Beteiligten ein gelungenes Sportfest. Der Günztal-Pokal ist für die beteiligten Vereine ein fester Bestandteil in der Saison und die Vereine freuen sich auf die Neuauflage im nächsten Jahr.



Endstand:

1. TC Markt Rettenbach 2.TSV Günzach 3. TSV Obergünzburg 4. SC Ronsberg 5. TC Attenhausen





AH GÜNZACH/RONSBERG AUF BERGTOUR

Unser Bergführer Günter gab sein Bestes und zog eine anspruchsvolle Tour aus seinem großen Bergwissen für seine begeisterten Mitläufer der AH-Günzach/Ronsberg-Truppe hervor.

12 begeisterte Bergfreunde folgten gerne seinen Tourvorgaben. Die 9er Gipfelgruppe traf sich Samstagfrüh 09.00 Uhr in Günzach. Bei bestem Bergwetter, mit frischen Brezen und bestem Käse zum Startfrühstück. Reibungslos verlief die Anfahrt über den Gaichtpass nach Hinterhornbach (1100m). Dort waren die Parkplätze schon sehr gut gefüllt, wir ergatterten gerade noch die wenigen Stellplätze für unsere Fahrzeuge.

Fertigmachen zum Aufstieg, Bergschuhe anziehen Rucksack auf den Rücken und los geht's. Vom Ausgangspunkt

mussten ca. 900 hm auf anfangs breiten Forst- und danach auf steilen Bergwegen gemeistert werden. Anfangs flott unterwegs wurden wir mit der Zeit gemütlicher und erreichten leicht gezeichnet das Kaufbeurer Haus auf 2006m. Während der deftigen Brotzeit, die wir alle selbst hochtragen mussten da die Kaufbeurer Hütte eins Selbstversorgerhütte ist, konnten wir uns kurz erholen. Die Hüttentruppe mit Dani, Hannes und Günter ging später den Aufstieg an.

Gestärkt und erholt wurde der Gipfelanstieg zur Bretterspitz auf 2608 angenommen. Schwindelfreiheit, Kondition und Trittsicherheit waren nun gefragt um die



Schuttfelder und das felsige Gelände sicher zu bewältigen. Gut oben am Gipfelkreuz angekommen, überwältigte uns ein imposantes Alpenpanorama, mit einem beeindruckenden Hochvogel 2592m. Nach einem kleinen Gipfelumtrunk folgte der Abstieg zur Hütte. Dort war inzwischen auch die kleinere Gruppe leicht erschöpft doch guten Mutes angekommen. Bei sehr guter Stimmung wurde der wundervolle Tag nochmals durchgegangen und die imposanten Eindrücke gespeichert.

Nach dem spartanischen Abendessen, Gulaschsuppe mit Brot, ging es über zum gemütlichen Beisammensein. Ein geselliger Hüttenabend, mit vielen Sprüchen und Anekdoten, Lachen, Spaß und guten Freunden beschloss den Tag und ab ins Bettenlager mit Gedanken an die Tour, im Tal werden wir dann ca. 12 km, 1500 hm und ca. 6 – 7 Std Laufzeit hinter uns haben.

Guten Morgen. Sonnenschein, Frühstück und guter Kaffee bereiteten uns auf den Abstieg vor. Wir kamen sicher und gesund in Günzach an, Danke an alle.

Unserer älteren Bergtruppe mit Holger, Tommi, Hannes, Wolfi, Krümel, Hebbe, Dani, Peter Hartmann, Markus Schropp, Flo, Pe und Günter bleiben gute Erinnerungen. Danke an Tourleiter Günter

TENNIS-NACHWUCHS FIGHTET UM JEDEN PUNKT TENNIS: Milena Sattelmayer wird neue Jugendmeisterin

Am vergangenen Samstag fanden die Einzelmeisterschaften Schüler/Jugend der Tennisabteilung im TSV Günzach in vier Kategorien statt. Alle die dabei waren, gaben Vollgas und waren voll motiviert einen der wunderschönen Pokale zu gewinnen. Es ist immer wieder erstaunlich wie konzentriert der Tennis-Nachwuchs spielt, wenn es um Punkte geht.







In der Gruppe Kleinfeld konnte Annabell Galleitner alle ihre Spiele gewinnen und wurde somit Erster, gefolgt von Hannes Batzer auf Platz 2, dritte wurde Milea Thoiss. Bei den Schüler-Kleinfeld siegte Johan Zierof vor Hannes Jakele und Felix Weiss; Dritter wurde Jakob Rothärmel und Vierte Vernea Batzer.

In der Kategorie Schüler-Midcourt war Luis Zierof nicht zu schlagen und holte sich den 1. Platz. Gefolgt von Thomas Galleitner. Dritter wurde Gabriel Fleschutz vor Luis Jakele und Anne-Marie Batzer. In der Kategorie Jugend-Großfeld konnte Milena Sattelmayer das Finalspiel gegen Hanna Waldmann gewinnen und sicherte sich somit Platz 1. Dritter wurde Sophie Fleschutz vor Julia Rothärmel. Fünfte wurde Lena Fleschutz vor Anna Rothärmel. Bei der Siegerehrung durfte Sportwart Andi Fleschutz die Urkunden und Pokale an die glücklichen Teilnehmer übergeben.

THOMMY FLESCHUTZ / RUDI FABINGER GEWINNEN DIE AH-DOPPELMEISTER-SCHAFTEN

Die AH-Tennis-Doppelmeisterschaften 2025 wird in die Abteilungsgeschichte eingehen als das längste Turnier. Aufgrund von Urlaub, Krankheit und Verletzungen dauerte es diesmal fast 3 Monate, bis die Turniersieger feststanden.

Insgesamt 12 Senioren nahmen heuer an der Doppelmeisterschaft teil. Diese wurde auf 2 Gruppen ausgelost. Somit wurde zuerst eine Gruppenphase gespielt und anschließend spielten die Gruppenersten das Finale. Die Gruppenzweiten um den dritten und vierten Platz und die Gruppendritten spielten um Platz fünf und sechs. Am vergangenen Mittwoch-Nachmittag wurde das Finale zwischen den beiden Gruppenersten Thommy Fle-



schutz / Rudi Fabinger und Uwe Schröder / Joschi Rothärmel ausgetragen. Thommy/ Rudi starteten im ersten Satz furios und konnten diesen schnell mit 6:1 gewinnen. Im Zweiten führten die beiden wiederum schnell, doch auf einmal wendete sich das Blatt, was beim Tennis immer wieder vorkommt und Uwe Schröder / Joschi Rothärmel konnten zum 6:6 ausgleichen. Somit mußte der Tiebreak die Entscheidung bringen. Hier waren nun Fleschutz/Fabinger wieder hochkonzentriert und gewannen den Tiebreak mit 7:2. Somit heißen die AH-Doppelmeister 2025 Thommy Fleschutz und Rudi Fabinger.

Endstand:

- 1. Thommy Fleschutz & Rudi Fabinger
- 2. Uwe Schröder & Joschi Rothämel
- 3. Hubbe Kiebler & Manne Mair
- 4. Friedl Waibel & Franz-Klaus Denlöffel
- 5. Theo Fleschutz & Josef Steibl
- 6. Klaus Schweiger & Willi Zierof





Informationen vom H-F-T Helferherz aus Günzach

Unsere monatliche Spende im Juli ging an die Kinderonkologie Station 9 in Augsburg

Pro Jahr erkranken in Deutschland etwa 2000 Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren an Krebs. Am Schwäbischen Kinderkrebszentrum werden jährlich bei 50 bis 65 jungen Patienten die Diagnose einer onkologischen Neuerkrankung gestellt.



Die weit über die Region anerkannte Expertise umfasst das gesamte Spektrum an Krankheiten des Blutes (Anämien), der blutbildenden Organe (Knochenmark-Erkrankungen), Störungen der Blutgerinnung, Leukämien und Lymphomen, aber auch soliden Tumoren der inneren Organe und des Skeletts sowie der Weichgewebe.

Im Rahmen von Therapie-Optimierungsstudien werden auch Stammzelltransplantationen durchgeführt.







Aus den Spendengeldern werden verschiedene Projekte in der Kinderonkologie unterstützt wie zum Beispiel ein großes Playmobil-Set

Als besondere Kompetenz bietet das Klinikum ein herausragendes, international anerkanntes Zentrum für Kinder und Jugendliche mit Gehirn- und Rückenmark-Tumoren.

Unsere monatliche Spende im September ging an die Stiftung Attl

Die Stiftung Attl ist eine Einrichtung für Menschen mit Assistenzbedarf bei Wasserburg am Inn. Diese unterstützten Menschen dabei, ihr Leben nach den eigenen Wünschen gestalten zu können.

Die Organisation bietet Menschen mit Assistenzbedarf ein vielfältiges Angebot begleitender Dienstleistungen in allen Lebensbereichen und Lebensphasen – unabhängig von Geschlecht, Alter und Schweregrad der Behinderung und prüft alle Möglichkeiten, wie die Unterstützung nach den persönlichen Bedürfnissen am besten gestaltet werden kann.

Durch unsere Spende war es ihnen möglich den Gravity-Chair anzuschaffen.

Der "Gravity-Chair" bietet Kindern mit wenig Muskeltonus, die nicht auf einem "normalen" Stuhl sitzen können, aber auch Kindern mit großer Unruhe und hohem Bewegungsdrang, eine wohltuende Einhausung. Diese Kinder lieben das Gefühl, von dem neuen Stuhl gehalten zu werden und dabei sein zu können, wenn die anderen Kinder der Klasse zum Beispiel im Kreis ein Unterrichtsangebot erhalten. Aber auch für eine kleine Ruhephase eignet sich der Stuhl hervorragend. Er ist leicht und damit überall schnell hinzuschieben.



Liebe Mitglieder und Freunde von H-F-T Helferherz,



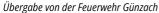
wir sind überwältigt von den großartigen Spenden, die in der letzten Zeit bei uns eingegangen sind. Ihr alle macht uns sprachlos

Viele lieben Dank an unsere monatliche anonyme Spende über 65 €, Alfred Bickel 500 € Feuerwehr Günzach 280 €, Josef Hofer 25 €, Spedition Blum 100 €, Fam. Schmidloannides 100 € und dem Straßenfest Schießgrabenweg aus Obergünzburg für 300 €.

Spendenkonto:

H-F-T Helferherz Günzach, Raiba im Allgäuer Land, IBAN: 24 7336 9264 0001 9017 96, BIC: GENODEF1DT







Übergabe vom Straßenfest Schießgrabenweg

Einladung Zur Jahresversammlung 2025

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung
- 2. Grußwort der Gemeinde
- 3. Totenehrung
- 4. Jahresbericht
- 5. Kassenbericht
- 6. Entlastung der Vorstands
- 7. Planung für das Jahr 2026
- 8. Wünsche und Anträge

Am: Freitag, den 07.11.2025

Um: 19:00 Uhr

Wo: Gasthof Hirsch in Günzach

Hierzu möchten wir alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins, sowie Interessenten herzlich einladen.



Kontakte & Öffnungszeiten

GEMEINDE GÜNZACH

Gemeinde Günzach

Hauptstraße 9 Öffnungszeiten:

87634 Günzach Mo., Di., Fr. 10:00-12:00 Uhr Tel.: 08372/345 Do. 08:00-12:00 Uhr

Fax: 08372/8354 Mittwoch geschlossen info@guenzach.de

Kindergarten

Kindergarten 87634 Günzach
"Die Fußstapfen" Tel.: 08372 / 1225
Kirchplatz 2 info@kiga-fussstapfen.de

Wertstoffhof

Wertstoffhof Günzach Öffnungszeiten:

 Hauptstraße 30
 Mittwoch
 16:00 - 17:30 Uhr

 87634 Günzach
 Samstag
 09:00 - 12:00 Uhr

VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT

Verwaltungsgemeinschaft Obergünzburg

Marktplatz 1 Tel.: 08372 92 00 0 87634 Obergünzburg www.vg-oberguenzburg.de

Bücherei Obergünzburg

Klosterweg 7, 87634 Obergünzburg Mi. & Fr. 17.00–18.30 Uhr Tel.: 08372 92 26 76 Sonntag 10.00–12.00 Uhr

www.buecherei-obergünzburg.de (An Feiertagen geschlossen)

Hallenbad Obergünzburg

Nikolausberg 5, Dienstag 16.00–20.00 Uhr 87634 Obergünzburg Donnerstag 16.00–20.00 Uhr Tel.: 08372 92 13 17 (An Feiertagen geschlossen.)

Wertstoffhof Obergünzburg

 Obergünzburg
 Mo., Mi. & Fr.
 14.00–18.00 Uhr

 Ronsberger Str. 7b,
 Mittwoch
 09.00–13.00 Uhr

 87634 Obergünzburg
 Samstag
 09.00–12.00 Uhr

Kläranlage Obergünzburg

 Kläranlagenweg 1,
 Mittwoch
 15.00–18.00 Uhr

 87634 Obergünzburg
 Freitag
 15.00–18.00 Uhr

 Tel.: 08372 24 90
 Samstag
 09.00–12.00 Uhr

Jugendtreff "Alte Woag" Obergünzburg

Kapitän-Nauer-Straße 1, 87634 Obergünzburg

Tel.: 08372 92 28 74 www.alte-woag.de

Öffnungszeiten

Mittwoch 16.00-19.00 Uhr Donnerstag 16.00-19.00 Uhr 15.00-22.00 Uhr Freitag

AKKU-Treff – Begegnungsstätte für Generationen

Marktplatz 3, 87634 Obergünzburg Mittwoch 14.00-17.00 Uhr Tel.: 08372 980 84 00 jeden 2. Sonntag 14.00-17.00 Uhr

Familienstützpunkt Obergünzburg

Gutbrodstr. 39, 87634 Obergünzburg 08.00-10.00 Uhr Montag Tel.: 0152 56 79 02 28 Mittwoch 07.45-08.45 Uhr www.brk-ostallgaeu.de/ 08.00-11.00 Uhr Donnerstag familienstuetzpunkt-oberguenzburg (In den Schulferien hat das Büro geschlossen.)

Kontaktstelle Demenz und Initiativkreis "Helfende Hände"

Tel.: 0171 304 05 37

demenzhilfe@oberguenzburg.de

Dienstag

09.00-12.00 Uhr

Termine Wochenmarkt Obergünzburg

Freitag, 24.10.2025 Freitag, 07.11.2025 Freitag, 21.11.2025 Freitag, 05.12.2025

jeweils von 13.00 - 17.00 Uhr

Jahrmarkt: Herbstmarkt

Marktplatz Obergünzburg, Montag, den 13.10.2025 von 08.00 - 18.00 Uhr

LANDKREIS OSTALLGÄU

Landratsamt Ostallgäu

Schwabenstraße 11 87616 Marktoberdorf Tel.: 08342 911 0

www.buerger-ostallgaeu.de

Caritasverband Ostallgäu

Gesprächskreis für pflegende Angehörige in Obergünzburg

Weitere Informationen beim Tel.: 08342 96 19 0 Caritasverband Ostallgäu Findet derzeit nicht statt!

Bayerisches Rotes Kreuz Marktoberdorf

Fachstelle für pflegende Angehörige und Offene Behindertenarbeit

Tel.: 08342 96 69 43

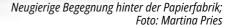
www.brk-ostallgaeu.de/soziale-dienste/pflegeberatung

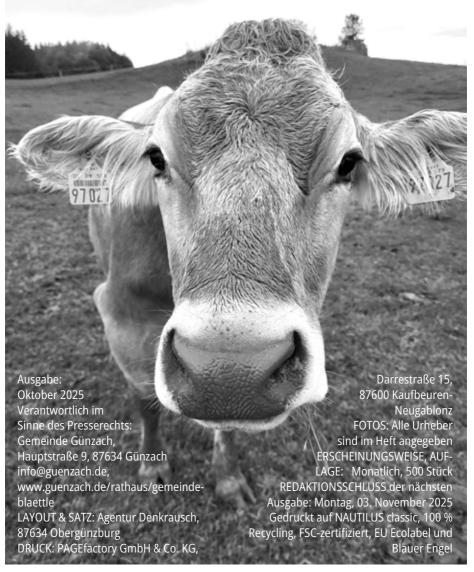
Frauen- und Familientelefon

Tel.: 08000 116 016 (24-Std.-Tel.)

Tel.: 08341 10 10 10 (Ostallgäu und Kaufbeuren)

www.hilfetelefon.de









Hier geht's zur CO2-Bilanz und zum unterstützten Klimaprojekt:



Baum-Challenge 2025: Ein grünes Zeichen für die Zukunft!



In den sozialen Medien sorgt die Baum-Challenge 2025 für Begeisterung! Kommunen, Vereine und Gruppen sind aufgerufen, innerhalb einer festgelegten Frist gemeinsam einen Baum zu pflanzen und damit ein starkes Zeichen für Nachhaltigkeit zu setzen.

Die Herausforderung ist nicht nur ein Aufruf zum Handeln, sondern auch ein wunderbarer Weg, Gemeinschaft zu fördern. Wenn die Frist verstrichen ist, schuldet die nominierte Gruppe den Initiatoren eine kleine Brotzeit – ein gutes Motiv, die Pflanzaktion rechtzeitig umzusetzen!

Der Marktrat Obergünzburg hat die Gemeinde Günzach nominiert. Am Freitag, den 19. September, wurde die Aufgabe mit großem Erfolg erfüllt. Engagierte Mitglieder des Gemeinderats pflanzten eine Hauszwetschge direkt vor dem Kindergarten. Ein kleiner, aber bedeutenden Schritt zur Verschönerung der Gemeinde und zur Förderung der Umwelt!

Ein großes Dankeschön an alle Beteiligten – gemeinsam setzen wir ein Zeichen für eine nachhaltige Zukunft! Wilma Hofer



Kartenvorverkauf ab 08.Oktober bei Betten Lima

Montag bis Freitag 09:00 - 18:00 Uhr Samstag 09:00 - 13:00 Uhr oder telefonisch unter 08372 - 377







Ausgabe 10 16. Oktober 2025 www.guenzach.de

Blättle